

baienfurter

42 – Freitag, 16. Oktober 2026

Therese und Wolfgang Kappler übergeben der DRK Bereitschaft Baienfurt-Baindt als Spende einen Defibrillator – Einen ganz herzlichen Dank für dieses großzügige Engagement und wertvolle Geschenk, das Leben rettet –

Bei der zurückliegenden Jahreshauptübung unserer Freiwilligen Feuerwehr Baienfurt, die immer auch in einem sehr guten Zusammenwirken mit der DRK-Bereitschaft Baienfurt-Baindt durchgeführt wird, stand ein medizinisches Gerät im Mittelpunkt, das auf den ersten Blick sehr unscheinbar wirkt, im entscheidenden Moment jedoch Leben retten kann: ein Defibrillator.
Insgesamt sind die Einsatzvarianten eines Defibrillators vielseitig.
Im Notfall wird er jedoch vor allem bei einem plötzlichen Herz-Kreislauf-Stillstand eingesetzt.
Einen unerwarteten Herzstillstand kann jeden treffen – unabhängig von Alter, Lebenssituation oder körperlicher Verfassung.
In solchen Momenten zählt jede Sekunde.
In diesem Bewusstsein wurde von unseren Mitbürgern, Frau Therese und Herrn Wolfgang Kappler, der DRK Bereitschaft Baienfurt-Baindt, stellvertretend der Bereitschaftsleiterin Frau Dr. Janina von Watzdorf und dem Bereitschaftsleiter Herrn Simon Rude, als wirksame Spende ein Defibrillator übergeben.
Es ist auch ein sehr wichtiger und sinnvoller Schritt von Seiten der Spender, dass der Defibrillator in die Hände des DRKs kommt, einer Organisation, die sich mit großem Einsatz rund um die Uhr und während des ganzen Jahres für den Schutz und die Gesundheit unserer Mitmenschen einsetzt. Die Helfer vor Ort des DRKs treffen bei einer Alarmierung in Windeseile bei einem medizinischen Notfall ein und verbessern die Überlebenschancen eines betroffenen Menschen ganz entscheidend bis der Rettungsdienst mit Notarzt vor Ort ist.
Dieses Geschenk, das von Herzen kommt und dazu beiträgt, dass das Herz unserer Mitmenschen länger schlagen kann, zeigt beispielhaft, wie wir gemeinsam sehr viel und ganz Entscheidendes erreichen können.
Liebe Frau Kappler, lieber Herr Kappler, mit Ihrer großzügigen Spende setzen Sie ein starkes Zeichen für unsere Gemeinschaft mit nachhaltiger Wirkung.

Für dieses unschätzbare Tun zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger einen ganz herzlichen Dank.

Günter A. Binder
Bürgermeister

Rathaus Baienfurt	
Telefon	4000-0
Fax	4000-77
E-Mail	info@baienfurt.de
Internet	www.baienfurt.de
Öffnungszeiten	
Montag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch	9.00 Uhr - 12.15 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00- 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.15 Uhr
Direktwahlnummern	
Bürgermeister Binder	4000-14
- Wohnung	51091
Bürgerbüro	4000-27, 4000-28
Bauverwaltung, Frau Lenkeit	4000-46
- techn. Abteilung	4000-40
Klimaschutzkoordinator Herr Roth	0157/80661690
Finanzverwaltung, Herr Hoffmann	4000-30
- Friedhof	4000-32
- Kasse	4000-35
- Steueramt/Müllabfuhr	4000-32
Grundbuchauszüge	4000-36
Hauptverwaltung, Frau Mehre	4000-20
- Mitteilungsblatt	4000-14
- Rente	4000-28
- Standesamt	4000-23
Volkshochschule	4000-28

Einrichtungen	
Bauhof	4000-910
Bauhof-Sekretariat	4000-915
Feuerwehrgerätehaus	4000-43
Feuerwehrkommandant Meschenmoser	0160 / 2844619
Kindergarten Pinocchio	4000-831
Kita Kardelina	43080
Sporthalle	5 69 60 - 29/30
Wasserversorgung	4000-919
- nach Dienstschluss	0160 / 4 49 42 35

Jugendtreff X-Zone	
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 20.00 Uhr
Kinder- und Jugendbeauftragte	0157 73 60 74 69

ACHTALSCHULE BAIENFURT, Gemeinschaftsschule	
Sekretariat, Frau Zanutta, Frau Riedter	56960-10/13
Rektor, Herr Lehle	56960-11
Lehrerzimmer Primarstufe	56960-12
Konrektor, Herr Vees	56960-20
Lehrerzimmer Sekundarstufe	56960-21
Kernzeitbetreuung / Hort	56960-16
Schulsozialarbeit Primarstufe, Frau Lohmüller	56960-23
Schulsozialarbeit Sekundarstufe	56960-36

Pflegeheim St. Barbara, Marktplatz 4	**5681950**

Gemeindebücherei	**4000-18**
Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Bürgerstiftung	**www.buergerstiftung-baienfurt.de**
Sozialer Fahrdienst	40 00-14

Kompostieranlage	
Freitag	16.30 – 18.30 Uhr
Samstag	13.00 – 16.00 Uhr

Notrufe	
Polizei	110
Polizeirevier Weingarten	803-6666
Feuerwehr/medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Am **Mittwoch, 21.10.2026, 14:45 Uhr,**
findet eine öffentliche **Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik** statt.
Sitzungsort: **großer Sitzungssaal im Rathaus, 1. OG, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt**
Tagesordnung

1. Bausachen
1.1. Bauvoranfrage für die Errichtung einer Lagerhalle mit Außenanlagen, Kickachstraße, Flst.Nr. 381/2
1.2. Umbau des bestehenden Wohnhauses, Otto-Berthold-Straße 26, Flst.Nr. 327
2. Verschiedenes und Bekanntgaben
3. Anfragen und Anregungen

Der Vorsitzende des Gemeinderats
Günter A. Binder, Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderats

Am Mittwoch, 21.10.2026, 17:00 Uhr,
findet eine öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** statt.
Sitzungsort: **großer Sitzungssaal im Rathaus, 1. OG, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt**
Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzungen
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Ersatzbeschaffung eines Geräteträgers (Minibagger) für den Bauhof
   - Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung-
4. Sanierungsgebiet Ortsmitte V
   - Vorstellung der Grobanalyse sowie
   - Beschluss über den Antrag auf Aufnahme in ein Prorgamm der Städtebauförderung für das Gebiet „Ortsmitte V“
5. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Ticket-/Grillhütte auf dem Gelände der Sportanlage Achperle
6. Neue Vertragsvereinbarung zum Radschnellweg 9 zwischen dem Landratsamt Ravensburg, Straßenamt und der Gemeinde Baienfurt
7. Beratung und Beschlussfassung über Radwegmarkierungen im Ortsgebiet
   - Rotmarkierung entlang der gemeindeigenen Straßen
   - Vorschlagsliste für Rotmarkierungen entlang der L314/ Ortsdurchfahrt
8. Beratung und Beschluss über die Erhöhung der Elternbeiträge für die Bläserklasse der Achtalschule Baienfurt
9. Feststellung der Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Baienfurt und Feststellung der Jahresrechnung 2022 des Eigenbetriebs Wasserversorgung
10. Zwischenbericht zum Haushaltsvollzug für das Haushaltsjahr 2026 - zum 30.09.2026
11. Verschiedenes und Bekanntgaben
12. Anfragen und Anregungen

Der Vorsitzende des Gemeinderats
Günter A. Binder, Bürgermeister

Mehr als 80-mal bergauf: Eine Everesting-Challenge der besonderen Art

Marwin Hund aus Baienfurt meistert die Everesting-Challenge und setzt ein Zeichen für Ausdauer, Disziplin und mentale Stärke. 8.848 Höhenmeter, über 80 Anstiege und ein einziges Ziel: die Höhe des Mount Everest aus eigener Kraft zu erreichen. Eine Everesting-Challenge verlangt nicht nur außergewöhnliche Ausdauer, sondern auch Disziplin, Planung und mentale Stärke. Immer wieder derselbe Anstieg, immer wieder die gleiche Abfahrt und das so lange, bis insgesamt 8.848 Höhenmeter erreicht sind.



Bei der von Marwin Hund absolvierten Everesting-Challenge waren dafür 82 Fahrten von Baienfurt nach Köpfingen nötig. Jeder Anstieg brachte im Durchschnitt rund 110,6 Höhenmeter. Was zunächst nach einer einfachen Rechnung klingt, entwickelte sich zu einer enormen körperlichen und mentalen Belastungsprobe. Zu Beginn galt es, einen gleichmäßigen Rhythmus zu finden und die Kräfte bewusst einzuteilen. Ein zu hohes Anfangstempo hätte sich im späteren Verlauf deutlich bemerkbar gemacht, deshalb stand nicht die Geschwindigkeit im Mittelpunkt, sondern ein kontrolliertes Tempo, das über viele Stunden aufrechterhalten werden konnte. Nachts um halb drei ging es mit dem ersten Anstieg los. Nach etwa 20 Auffahrten die Marwin alle im Alleingang absolvierte, waren rund 2.212 Höhenmeter geschafft – ein Viertel des Gesamtziels. Nach ungefähr 40 Anstiegen war die Hälfte der Höhenmeter erreicht und es war mittags 15 Uhr.



Doch gerade in der zweiten Hälfte wurde die Herausforderung zunehmend mental: Die Beine wurden schwerer, die Konzentration ließ nach und der immer gleiche Streckenverlauf verlangte zusätzliche Motivation. Hier war Marwin über die Begleitung von Freunden sehr dankbar. Jede Auffahrt war ein eigenes Zwischenziel. Auf diese Weise wuchs der Höhenmeterstand Schritt für Schritt: ungefähr 6.636 Meter nach 60 Anstiegen. Die lange Belastung machte sich besonders gegen Ende bemerkbar. Übermüdung und Schwindel wurden zur zusätzlichen Herausforderung und zeigt, wie wichtig es war, die eigenen Kräfte über die gesamte Strecke einzuteilen. Neben der sportlichen Leistung spielte die Organisation eine entscheidende Rolle. Regelmäßiges Essen und Trinken war notwendig, um Energie und Konzentration aufrechtzuerhalten.

Auch kurze Pausen mussten sinnvoll genutzt werden – etwa für einen Kleidungswechsel, die Kontrolle der Ausrüstung oder die Vorbereitung auf veränderte Wetter- und Lichtverhältnisse. Gerade die Kälte durfte dabei nicht unterschätzt werden, besonders während der nächtlichen Abfahrten wurde die niedrige Temperatur zu einer zusätzlichen Belastung. Die zahlreichen Wendemanöver und der ständige Wechsel zwischen Aufstieg und Abfahrt stellten weitere Anforderungen.

Trotz wachsender Erschöpfung mussten Sicherheit, Technik und Aufmerksamkeit erhalten bleiben. Ein Erfolg der Beharrlichkeit. Trotz wieder eintretender Dunkelheit trat Marwin weiter in die Pedale und immer wieder den Berg nach Köpfingen hoch. Mit dem letzten Anstieg in der nächsten Nacht um 3:30 Uhr war die Höhe des Mount Everest erreicht. Hinter den 8.848 Höhenmetern stand jedoch weit mehr als eine beeindruckende Zahl. Die Challenge zeigte, was möglich ist, wenn ein scheinbar übergroßes Ziel in viele kleine Schritte zerlegt wird. Über 80 Anstiege und 330,236 Kilometer in fast 21 Stunden Bewegungszeit über eine Gesamtzeit von 25 Stunden – jeder einzelne Anstieg für sich überschaubar, ergaben gemeinsam eine außergewöhnliche Ausdauerleistung. Der erfolgreiche Abschluss war deshalb nicht nur ein sportlicher Erfolg, sondern vor allem ein persönlicher Beweis für Beharrlichkeit, Willenskraft und konsequente Vorbereitung.

Die Gemeinde gratuliert Marwin Hund herzlich zu dieser außergewöhnlichen sportlichen Leistung. Die erfolgreiche Everesting-Challenge ist ein beeindruckender Beweis für Ausdauer und Disziplin. Wir freuen uns über diesen besonderen Erfolg und wünschen Marwin für seine weiteren sportlichen Herausforderungen weiterhin viel Erfolg und alles Gute!

Aufruf zur Christbaumspende

In der Vorweihnachtszeit verschönern Christbäume an vielen verschiedenen Orten im öffentlichen Raum das Ortsbild.
Hierzu benötigen wir noch Christbaumspenden.
Falls Sie sich mit dem Gedanken tragen, einen schön gewachsenen Nadelbaum auf Ihrem Grundstück zu entfernen, da dieser die verträgliche Größe in Ihrem Garten überschritten hat, dann melden Sie sich bitte im Büro des Bauhofes unter der Handynummer 0176/ 2042 6824 oder bei der Bauverwaltung, Herr Dittrich unter der Telefonnummer 0751/ 40 00 - 41. Ein Bauhofmitarbeiter wird dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um den Baum zu begutachten, ob dieser als Christbaum geeignet wäre.
Durch die Spende wird Ihr Baum einem schönen Zweck zugeführt und erstrahlt noch einmal in hellem Glanz zur Weihnachtszeit und erfreut Groß und Klein.

Gemeindeverwaltung



Ferienprogramm 2026 – abwechslungsreiche Ferien mit vielen tollen Erlebnissen

Auch in diesem Jahr konnte die Gemeinde Baienfurt wieder auf ein abwechslungsreiches und buntes Ferienprogramm zurückblicken. Mit insgesamt 41 verschiedenen Programmpunkten war für Kinder und Jugendliche jeden Alters etwas geboten. Von sportlichen Aktivitäten über kreative Angebote und spannende Ausflüge bis hin zu Naturerlebnissen, Tieren und Rettungsorganisationen war die Auswahl groß. Besonders erfreulich war die große Nachfrage: Insgesamt wurden rund 400 Plätze bei den verschiedenen Programmpunkten vergeben. 233 Kinder und Jugendliche nutzten die Angebote und nahmen dabei teilweise an mehreren Programmpunkten teil. Darüber hinaus gab es 214 weitere Anmeldungen für Plätze auf den Wartelisten. Die große Resonanz sorgte damit für ein gelungenes Ferienprogramm 2026.

Den Auftakt machte am ersten Ferientag die X-Zone Baienfurt mit verschiedenen Kletterangeboten für Kinder und Jugendliche. In mehreren Altersgruppen konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Geschicklichkeit testen, gemeinsam Höhen überwinden und dabei jede Menge Spaß an der Bewegung haben.

Währenddessen sorgte die Schulsozialarbeit der Achtalschule auf dem Schulhof mit einer bunten Spielewelt für einen abwechslungsreichen Start in die Sommerferien. Bei Spielstationen, Teamspielen und verschiedenen Herausforderungen standen vor allem Spaß, Bewegung und Gemeinschaft im Mittelpunkt.

Auch kreativ ging es am ersten Ferientag zu. Das KiFaZ Pinocchio lud dazu ein, eine praktische 2-in-1-Reisespieltasche zu basteln. Klassische Spiele wurden dabei kreativ gestaltet und so verpackt, dass sie auch im Urlaub ganz einfach mitgenommen werden können.

Bei der Katholischen Kirchengemeinde Baienfurt konnten die Kinder anschließend bei einer Entdeckungstour die katholische Kirche einmal aus einer ganz anderen Perspektive kennenlernen. Dabei gab es sicherlich so manches Detail, das beim normalen Kirchenbesuch vielleicht verborgen bleibt zu entdecken.





Ein besonders schönes und nachhaltiges Angebot hatte die X-Zone Baienfurt mit der zweitägigen Insektenhotel-Werkstatt vorbereitet. Gemeinsam wurden zunächst die Insektenhotels gebaut und bemalt, bevor sie am zweiten Tag mit Bambusröhren und Gittern ausgestattet wurden. Am Ende durfte jedes Kind sein selbst gestaltetes Insektenhotel mit nach Hause nehmen und damit einen kleinen Beitrag zum Schutz von Wildbienen und anderen Insekten leisten.

Für Bewegung und Entspannung sorgten die Kinderyoga- und Yoga-Schnupperstunden von YOLA – Larissa Kracke. Kindergartenkinder, Grundschulkinder und Jugendliche konnten verschiedene Yogaübungen ausprobieren, sich auf Fantasiereisen begeben und dabei erfahren, wie Bewegung und Entspannung miteinander verbunden werden können.

Ein besonderes Erlebnis war die Airporttour der Schulsozialarbeit der Achtalschule am Flughafen Friedrichshafen. Bei einer Führung konnten die Kinder einen Blick hinter die Kulissen werfen, die Abfertigung der Flugzeuge hautnah erleben, mit dem Bus über die Start- und Landebahn fahren, den Tower kennenlernen und die Flughafenfeuerwehr besichtigen.

Sportlich und actionreich ging es mit der SG Baienfurt Turnverein 1912 e. V. weiter. Der geplante Ausflug zu „Jump Town" nach Bad Saulgau musste aufgrund unvorhergesehener Umstände leider kurzfristig abgesagt werden. Damit die Ferienkinder trotzdem auf ihre Kosten kamen, stellte der Turnverein kurzerhand ein abwechslungsreiches Ersatzprogramm auf die Beine. An der Sporthalle Baienfurt konnten sich die 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zunächst bei einem eigens aufgebauten Jump-Parcours mit Trampolinen und Airtrackbahn austoben. Nach einer kleinen Stärkung mit Getränken und Eis sorgte anschließend eine große Wasserschlacht mit zahlreichen Wasserbomben für jede Menge Spaß und die nötige Abkühlung.



Wer lieber auf Treffsicherheit setzte war beim Bogenschießen der X-Zone Baienfurt genau richtig. Nach einer Einführung konnten die Kinder selbst Pfeil und Bogen in die Hand nehmen und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Beim „Tag im Wald" der Naturnahen Bildung Baienfurt e. V. konnten die Kin-

der die Natur mit allen Sinnen erleben. Gemeinsam wurde gespielt, entdeckt und der Wald als spannender Erlebnisraum erkundet.

Auch kulinarisch hatte das Ferienprogramm einiges zu bieten. Der MITROPA Kochclub Niederbiegen lud zum Kochkurs für Kinder ein. Gemeinsam wurde ein kleines Menü zubereitet und dazu eine selbstgemachte Limonade hergestellt. Anschließend durfte das gemeinsam Gekochte natürlich auch zusammen genossen werden.





Bei der X-Zone Baienfurt wurde es anschließend international und kreativ: Bei der Sushi- und Cocktail-Werkstatt konnten die Kinder und Jugendlichen ihr eigenes Sushi rollen und dazu bunte, alkoholfreie Cocktails mixen.

Im Kindergarten St. Josef konnten kreative Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Fimo kleine Schmuckstücke und Schlüsselanhänger gestalten. So entstanden aus einem einfachen Stück Fimo ganz persönliche Ferienerinnerungen.

Auch beim Klettern für Kinder mit Eltern der X-Zone standen gemeinsame Erlebnisse im Mittelpunkt. Hier konnten Kinder zusammen mit ihren Eltern klettern und einen aktiven Ferientag miteinander verbringen.







Mit den Kickacher Waldbadhexen Baienfurt ging es nach Nitzenweiler ins Maislabyrinth. Dort wartete ein spannender Irrgarten darauf, entdeckt und gemeinsam gemeistert zu werden. Für Vesper und Getränke war ebenfalls gesorgt.

Sportlich wurde es beim Tennis-Schnuppernachmittag der SG Baienfurt-Tennis 1976 e. V. Unter fachkundiger Anleitung konnten die Kinder erste Grundschläge erlernen und anschließend bei kleinen Spielen ausprobieren, was sie gelernt hatten.

Die Gemeindebücherei Baienfurt lud zur Dorfrallye ein. Bei einer spannenden Entdeckungstour durch Baienfurt mussten knifflige Rätsel gelöst und verschiedene Orte entdeckt werden. So konnten die Kinder ihre Heimatgemeinde einmal aus einem ganz anderen Blickwinkel kennenlernen.

Ein besonderes Erlebnis auf dem Bauernhof war bei der Familie Kapler und der Narrenzunft „Henkerhaus“ Baienfurt e. V. 1936 geplant. Bei „Strohkletterburg und Wettmelken“ sollten die Kinder Kälbchen streicheln, Kisten stapeln, in der Strohkletterburg klettern, den Kartoffelacker erkunden und den Melkroboter kennenlernen. Leider musste dieses Angebot abgesagt werden.

Auf dem Bauernhof in Briach ging es beim Ferienprogramm des Ortsbauernverbands am Hof der Familie Forderer tierisch und abwechslungsreich zu. Die Kinder erwartete ein spannender Nachmittag mitten in der Natur mit einer großen Strohburg zum Spielen und Toben sowie einer Wasserrutsche zur Abkühlung. Wer wollte, durfte außerdem die Pferde streicheln und sogar eine Runde reiten. Bei Getränken und Snacks konnten sich die Kinder zwischendurch stärken und den Nachmittag in geselliger Runde genießen.

Die Freiwillige Feuerwehr Baienfurt lud anschließend wieder zur beliebten „Spritztour mit der Feuerwehr“ ein. Die Kinder konnten die Feuerwehr kennenlernen und einen spannenden Nachmittag rund um das Thema Feuerwehr erleben. Bei diesem Angebot durfte natürlich auch die Badebekleidung nicht fehlen.

Kreativ wurde es bei der „Bunten Kreativwerkstatt“ des Kindergartens St. Ulrich. Mit verschiedenen Farben und Stempeln konnten T-Shirts, Stofftaschen und andere Stoffstücke ganz individuell gestaltet werden. So konnte jedes Kind sein eigenes kleines Kunstwerk mit nach Hause nehmen.

Auch der Fußball durfte im Ferienprogramm nicht fehlen. Die SG Baienfurt Fußball 1927 e. V. lud zum Mädchenfußball ein. Nach verschiedenen Übungen stand ein kleines Champions-League-Turnier auf dem Programm, bei dem die Teilnehmerinnen ihr Können unter Beweis stellen konnten.

Beim „Ringen-Raufen nach Regeln" der KG Baienfurt standen Bewegung, Kraft und Koordination im Mittelpunkt. Neben einem turnerischen Aufwärmprogramm lernten die Kinder verschiedene Techniken des Ringsports kennen und konnten sich anschließend bei Trainingskämpfen messen.

Kurz vor Ende der Sommerferien wurde es noch einmal tänzerisch. Das KiFaZ Pinocchio bot mit Kindertanz, Kids HipHop und Teens HipHop gleich drei Angebote für unterschiedliche Altersgruppen an. So konnten die Kinder und Jugendlichen zu moderner Musik tanzen, neue Bewegungen kennenlernen und gemeinsam Spaß haben.



Auch das Jugendrotkreuz Baienfurt-Baindt war wieder mit dabei. Bei „Ein Tag bei uns im Jugendrotkreuz" lernten die Kinder spielerisch, was im Notfall zu tun ist. Sie beschäftigten sich mit dem Notruf, versorgten kleine Wunden, übten die stabile Seitenlage und konnten einen Krankentransportwagen von innen anschauen.





Beim Kinderbibeltag „Mut tut gut" der Evangelischen Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt erwartete die Kinder ein abwechslungsreicher Tag mit spannenden Rätseln, Liedern, einem gemeinsamen Mittagessen und überraschenden Entdeckungen.

Zum Ende der Ferien ging es bei der DLRG Ortsgruppe Baienfurt noch einmal auf Rettungsmission. Bei einer Wasserretter-Rallye konnten die Kinder unter anderem das Wurfsackwerfen, Reanimation, Verbände anlegen, Baderegeln und Knotenkunde ausprobieren und dabei spannende Einblicke in die Arbeit der Rettungsschwimmer gewinnen.

Den Abschluss des offiziellen Ferienprogramms bildete die Reitgemeinschaft Baienfurt mit dem Angebot „Spaß mit dem Pferd". Auf dem Reitplatz Annaberg konnten die Kinder auf Ponys und Pferden reiten und damit einen ganz besonderen Abschluss der Sommerferien erleben.

Das traditionelle Kinderferienlager der Narrenzunft „Henkerhaus" Baienfurt e. V. 1936 in Steibis war auch in diesem Jahr wieder ein besonderes Highlight. Vom 2. bis 7. August konnten die Kinder gemeinsam eine erlebnisreiche Ferienwoche verbringen.
Neben abwechslungsreichen Unternehmungen und gemeinsamen Aktivitäten standen vor allem Gemeinschaft, Spaß und das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt. So entstanden viele schöne Erinnerungen, die den Kindern sicherlich noch lange im Gedächtnis bleiben werden.

Ein solch vielfältiges Ferienprogramm wäre ohne das große Engagement der zahlreichen Vereine, Kirchengemeinden, Einrichtungen, Organisationen, Firmen und ehrenamtlich Engagierten nicht möglich.
Die Gemeinde Baienfurt bedankt sich deshalb ganz herzlich bei allen Veranstalterinnen und Veranstaltern, Helferinnen und Helfern, die mit viel Zeit, Kreativität und persönlichem Einsatz wieder zahlreiche tolle Ferienerlebnisse auf die Beine gestellt haben.

Viele Kinder und Jugendliche konnten in diesem Sommer gemeinsam Neues ausprobieren, sportlich aktiv sein, kreativ werden, spannende Orte entdecken und einfach schöne Ferientage erleben. Dafür sagen wir allen Beteiligten ganz herzlich Danke!

Ferienprogramm 2027 – na klar, da sehen wir uns wieder!

Bericht über die Öffentlichkeitsveranstaltung der URBANIA Baienfurt Quartier Obstgärten eG (i.G.)



Es fanden sich am Freitag, 9. Oktober 2026, 18:00 Uhr im Gemeindesaal der Gemeinde Baienfurt 55 Interessierte, darunter Gemeinderäte und Bankvertreter ein. Anwesend waren auch drei der vier Aufsichtsräte der Wohnungsgenossenschaft, darunter der Vorsitzende Dieter Pape, der Vorstand Michael Barth und Herr Bürgermeister Günter A. Binder.

Die Einleitung erfolgte durch Herrn Bürgermeister Günter A. Binder mit seinen Ausführungen zu:
Historie Beton-Wolff-Areal, Bieterverfahren bei Grundstückskauf, Aufstellung Bebauungsplan im Januar 2026, Abbruch der Industriehallen, Genossenschaftsmodell für günstiges Wohnen in Baienfurt.

Sodann verkündete der Vorstand der am 29. Juli 2026 gegründeten Wohnungsgenossenschaft Michael Barth:

Die Reservierung von 2-/3-/4-Zimmerwohnungen zu Nettokaltmiete von 9,60 €/qm und der Beitritt zu der Wohnungsgenossenschaft ist ab sofort möglich!

Herr Barth machte sodann Ausführungen zu:
Historie der Wohnungsbauprojekte, Gesamtkonzept, Gründung der Wohnungsgenossenschaft, Mischung der Wohnformen (geförderte, freifinanzierte, Seniorenwohnen, Werkswohnungen), Konzept zu „Quartiershaus" mit Tagespflege, Café, Co-Working.

Der Vortrag von Herrn Dieter Pape befasste sich mit der Gründung der Wohnungsgenossenschaft am 29. Juli 2026, dem Ursprung der Wohnungsgenossenschaften in den 1920-iger Jahren, dem Organisationsprinzip von Genossenschaften. Er berichtete auch von der gesetzlich vorgeschriebenen Gründungsprüfung vor Eintragung im Genossenschaftsregister durch den immobilienerfahrenen Prüfungsverband PkmG in Berlin. Zweck dieser Prüfung ist die Untersuchung der Wirtschaftlichkeit des Vorhabens und die Ordnungsmäßigkeit der Satzung.

Der Genossenschaftszweck ist die Versorgung mit Wohnraum und die Möglichkeit von Mietangeboten zur Kostenmiete. Erläutert wurde die Kapitalausbringung durch Pflichteinlagen mit lebenslangem Wohnrecht als für die Förderung erforderliches Eigenkapital in Höhe von 20% des Gesamtaufwandes. Für freifinanzierte Wohnungen wird dies 30% betragen. Bei Eintritt in die Wohnungsgenossenschaft sind folgende Mindestanteile pro Kopf zu leisten: 100 € Eintrittsgeld und 1.500 € Geschäftsanteile.

Herr Pape berichtete auch über das KfW-Darlehen für solche Genossenschaftseinlagen mit Wohnrecht bis zu 150.000 € mit Förderzins und Tilgungszuschuss von 15 %.

Herr Barth zeigte sodann Ausschnitte aus dem Filmbeitrag von Regio TV über die Abbrucharbeiten im Beton-Wolf-Areal.

Der Vortrag des Vorstands Michael Barth befasste sich mit der Erläuterung des städtebaulichen Entwurfs, der Gebäudestruktur, der Barrierefreiheit, der Modularen Bauweise und dem Grünzug in der Quartiersmitte. Sodann erläuterte er die Beispielgrundrisse für 2-/3-/4-Zimmerwohnungen samt Berechnungsbeispielen mit Einbeziehung der KfW-Darlehensannuität.

Die intensive und interessierte Aussprache mit dem Auditorium leitete Herr Michael Barth.

Herr Barth und Herr Bürgermeister Binder machten noch folgende Hinweise:
Es ist ein Büro der Wohnungsgenossenschaft in Baienfurt geplant mit Besetzung am Wochenende, wenn die Interessenten Zeit haben.
Die Gemeinde ist nicht Mitglied der Wohnungsgenossenschaft, sie begrüßt jedoch diese Initiative.

Baienfurt, den 09. Oktober 2026

Michael Barth
Vorstand der
URBANIA Baienfurt Quartier Obstgärten eG (i.G.)

Vier Kommunen, ein Ziel: Ein zukunftsfähiger öffentlicher Nahverkehr



Neue Verkehrsgesellschaft VBS bündelt ab Januar Bus-Stadtverkehr im Schussental
Ab 1. Januar 2027 übernimmt die Verkehrsbetriebe Schussental GmbH & Co. KG (VBS) den Stadtverkehr in Ravensburg, Weingarten, Baienfurt und Baindt. Die vier Kommunen wollen den öffentlichen Nahverkehr damit gemeinsam zukunftssicher aufstellen und stärker selbst steuern.

Mehr Einfluss und neue Linien
Für die Fahrgäste soll die neue Struktur vor allem mehr Verlässlichkeit und eine bessere Abstimmung bringen. Wenn Fahrbetrieb, Personal, Baustellenkoordination, Leitstelle und Fahrgastinformation in einer Hand liegen, kann die VBS schneller auf Veränderungen reagieren und Abläufe besser koordinieren.
Zudem können die Kommunen das Verkehrsangebot unmittelbarer an den Bedarf vor Ort anpassen. Zum Betriebsstart am 1. Januar 2027 sind die neue Linie 2 und eine überarbeitete Linie 5 vorgesehen. In den Folgejahren soll das Verkehrsangebot stufenweise weiterentwickelt werden.
Der neue Stadtverkehr umfasst die Linien 1 bis 7 in Ravensburg, Weingarten, Baienfurt und Baindt. Die Linien 20 und 21 werden ab 1. Januar 2027 durch den Landkreis Ravensburg organisiert.

Vier Kommunen, ein Verkehrsbetrieb
Die Gründung der VBS ist das Ergebnis eines langen Planungsprozesses: Ausgehend vom Verkehrsentwicklungsplan und dem späteren Klimamobilitätsplan entsteht bis zum Betriebsstart eine gemeinsame kommunale Struktur. Sie soll den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) über die bisherigen Stadt- und Gemeindegrenzen hinweg organisieren.
„Der neue gemeinwirtschaftliche Verkehrsbetrieb im Schussental ist eine einmalige Konstruktion in Baden-Württemberg", sagt Jenny Jungnitz, Geschäftsführerin der Verkehrsbetriebe Schussental. Erstmals bündeln vier Kommunen ihren Stadtverkehr in einem gemeinsamen, gemeinwirtschaftlichen Verkehrsbetrieb. Die VBS übernimmt dabei die Interessen der Kommunen im Stadtverkehr und wird ab 2027 auch als Gesellschafter im bodo-Verkehrsverbund an die Stelle der bisherigen stadtbus Ravensburg Weingarten GmbH treten. Diese wird zum 31. Dezember 2026 aufgelöst.

ÖPNV steht vor großen Aufgaben
Die Kommunen reagieren mit der neuen Struktur auf grundlegende Veränderungen im öffentlichen Nahverkehr. In den kommenden Jahrzehnten müssen Busflotten auf saubere

und emissionsfreie Antriebe umgestellt, Ladeinfrastruktur aufgebaut und Betriebsabläufe digitalisiert werden. Auch die Modernisierung der Betriebshöfe und der Ausbau des Verkehrsangebots stehen an.
Der gemeinsame Stadtverkehr gilt als Jahrhundertprojekt, das nur von Ravensburg, Weingarten, Baienfurt und Baindt zusammen geschultert werden kann. Die VBS soll deshalb eine kommunale Verantwortungsgemeinschaft bilden – und den beteiligten Kommunen dauerhaft mehr Gestaltungsspielraum geben.

Vorbereitung auf den Betreiberwechsel
Bis zum Jahreswechsel laufen die Vorbereitungen für den größten Betreiberwechsel im Stadtverkehr seit der Gründung des bodo-Verkehrsverbunds, zu dessen Gesellschaftern die VBS zählt. Die VBS hat Fahrpersonal eingestellt und neue betriebliche Infrastruktur geschaffen. In Ravensburg entsteht unter anderem ein Modulbau an der Bleicherstraße 28 und ein Gebäude an der Charlottenstraße 47 am Bahnhof wird ertüchtigt. Die Busse des bisherigen Betreibers werden von der VBS übernommen.
Das Amtsblatt berichtet laufend über die Entwicklung, den Start und die Fahrpläne.

vhs volkshochschule weingarten außenstelle baienfurt

Grundlagen Excel
Sie wollten schon immer einmal eine Kostenaufstellung mit automatischer Berechnung erstellen oder ein Diagramm aus der letzten Befragung anfertigen? Dann sind Sie in diesem Einsteigerkurs für Excel (Microsoft Office) genau richtig.
In diesem Intensivkurs werden die wichtigsten Funktionen der Anwendung Excel auf Einsteigerniveau vermittelt und geübt.
Nach einer Einführung in die Benutzeroberfläche von Microsoft Office lernen Sie in Excel, Daten in Tabellen umzuwandeln und übersichtlich darzustellen, Diagramme zu erstellen, den Umgang mit grundlegenden Formeln zu verstehen sowie mit Vorlagen zu arbeiten.
Für den Kurs benötigen Sie keinerlei Grundkenntnisse – wir starten ganz von vorne.
Termin: Dienstag, 03.11.2026 bis 01.12.2026, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Ort: Achtalschule, Sekundarstufe, Nebengebäude, Computerraum, Ravensburger Straße 10 /2 in 88255 Baienfurt
Kosten: Standartgruppe ab 5 TN 68,00 €, Kleingruppe 4 TN 85,00 €, Kleingruppe 3 TN 15,00 €
Anmeldungen bitte über die Homepage der vhs Weingarten unter www.vhs-weingarten.de oder im Rathaus Baienfurt bei Lara Hecht, Tel. 0751 4000 28.

Porträt zeichnen
Nur Mut, lassen Sie sich einfach unverkrampft auf das Porträtzeichnen ein. Entwickeln Sie Spaß und Freude am Gestalten im Laufe des Arbeitsprozesses. Seien Sie gespannt auf das Ergebnis mit Ihrer ganz persönlichen stilistischen Note.
Mit gewissen formalen, technischen Vorgaben lernen Sie - selbst Ungeübte - sich selbst und/oder einer Ihrer Lieben zu porträtieren.
Inhaltlich kann in diesem Kurs auf dieser Basis ein Porträt auch zur Karikatur verfremdet werden, indem markante Merkmale „überzeichnet", also prägend hervorgehoben werden, um bei der Betrachtung des „Werks" ein Schmunzeln zu erzeugen. Darüber hinaus bzw. fortfolgend kann Ihr Porträt auch im Stil des amerikanischen Pop Art-Künstlers Roy Lichtenstein, gewissermaßen als Poster gestaltet werden.
Ihr „Werk" ist auf jeden Fall „hand-made", also nicht am PC generiert und somit ein absolutes Unikat, welches nicht von der Stange ist.
Bitte mitbringen:
Aktuelles Porträtfoto von Ihnen selbst und/oder eines Ihrer Lieben**,**
Bleistift HB / Spitzer / Radiergummi,
Faserschreiber (Filzstift) S & F permanent, Firma egal,
optional: Kohlestift oder Faber-Castell-Aquarellstift schwarz black 8200-199
Von der Lehrkraft gestellt werden:
Zeichenpapier 200g / DIN A4 & DIN A3
Transparentpapier
Termin: Montag, 02.11.2026 – 23.11.2026, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Ort: Achtalschule, Sekundarstufe, Nebengebäude, Technikraum, Ravensburger Straße 10/4 in 88255 Baienfurt
Kosten: 65,00 €
Anmeldungen bitte über die Homepage der vhs Weingarten unter www.vhs-weingarten.de oder im Rathaus Baienfurt bei Lara Hecht, Tel. 0751 4000 28.

Gemeindebücherei

Einladung zur Autorenlesung mit Helmut Jäger



Helmut Jäger kennt man, Autor von mittlerweile vier Kriminalromanen, die alle in der Region nördlich des Bodensees handeln. Wenn er sich eine Pause vom Krimi gönnt, widmet er sich gerne dem Schreiben von Kurzgeschichten.
Besucher der Lesung am 22. Oktober in der Gemeindebücherei Baienfurt werden Helmut Jäger als Erzähler berührender, melancholischer Geschichten, die wunderbar in die Jahreszeit mit den Tagen rund um Allerheiligen passen, erleben. Antje Rulff-Decker vom Kulturverein Manufaktur kennt seine Bücher und Geschichten und wird dem Publikum zusammen mit dem Autor anregende und spannende Blicke hinter die Kulissen geben.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren



Herrn Richard Haller am 18. Oktober zum 75. Geburtstag

Herrn Johann Machura
am 18. Oktober zum 70. Geburtstag

Georgeta Rizzato
am 18. Oktober zum 70. Geburtstag

Frau Anita Deik
am 19. Oktober zum 75. Geburtstag

Frau Wilma Füßinger
am 21. Oktober zum 75. Geburtstag

Notrufdienste

ALLGEMEINE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr
Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

KINDER BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr
Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

AUGENARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel. 0761/120 120 00

NOTRUFE

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112
Giftnotruf	0761 / 19 240
Telefonseelsorge	0800 111 0-111 oder -222
Frauen und Kinder in Not	0751 / 16 365
Gasversorgung	0800 / 804 – 2000
Wasserversorgung	0751 / 40 00-919
nach Dienstschluss	0160 / 449 4235

TIERARZT

Samstag, 17./Sonntag, 18. Oktober 2026
Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia
Tel.: 0751/363140
(telefonische Anmeldung erforderlich)

Apothekennotdienst

Samstag, 17.10.2026
Achtal-Apotheke Baienfurt
Ravensburger Str. 6, 88255 Baienfurt
Tel.: 0751 - 5 06 94 40

Sonntag, 18.10.2026
Altdorf-Apotheke Weingarten
Zeppelinstr. 5, 88250 Weingarten
Tel.: 0751 - 4 37 99

Hilfe im Alter

Pflegeheim St. Barbara
Marktplatz 4, 88255 Baienfurt
Telefon 0751 568195-0
barbara.birnbaum@stiftung-liebenau.de.
www.stiftung-liebenau.de/pflege
Dauer- und Kurzzeitpflege

Sozialstation St. Anna
Ravensburger Straße 35
88250 Weingarten
Tel: 0751-560010, Fax: 0751- 5600123
E-Mail: jennifer.hecht@stiftung-liebenau.de
Internet: www.stiftung-liebenau.de/pflege

Lebensräume für Jung und Alt
Karolin Schäch; Stiftung Liebenau
Heinrich-Heine-Str. 17, 88255 Baienfurt
Tel. 0751/5699400
Mail: lebensraum.baienfurt@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/lebensräume
Sprechzeiten: Mittwoch 14.00-16.00 Uhr

Psychiatrischer Pflegedienst Ambulant
Pflege, Unterstützung und Hilfestellung für psychisch Kranke jeden Alters. Tel. (0751) 3542003

Kirchliche Sozialstation Ravensburg“
Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den Gemeinden Baienfurt, Baindt und Berg. Tel. (0751 36360-110)

Malteser Ravensburg-Weingarten
Hausnotruf/Mahlzeitendienst/Fahrdienste
Tel. (0751) 366130

Johanniter Ravensburg-Weingarten
Hausnotruf, Mahlzeitendienst, Fahrdienste
Tel. (0751) 36149-0

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.
- Hausnotruf und Mobilruf
- Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de, Web: www.drk-rv.de

Hospizbewegung Weingarten-Baienfurt-Baindt-Berg e.V.
Begleitung für Schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen; Tel. (0160) 96207

Hallenbad Baienfurt

Das freundliche Hallenbad!

Öffnungszeiten

	Regulär	Ferien
Montag	Schul- und Vereinsbetrieb	geschlossen
Dienstag	17:00 – 21:00	14:00 – 21:00
Mittwoch	Schul- und Vereinsbetrieb	14:00 – 21:00
Donnerstag	07:30 – 21:00	
Freitag	06:30 – 08:30 10:15 – 21:00	06:30 – 21:00
Samstag	13:00 – 18:00	
Sonntag	07:30 – 18:00 Juni, Juli und August: 07:30 – 13:00	

An Feiertagen geschlossen.

E-Tickets bequem online kaufen, Zeit und Papier sparen und schnellen Zugang durch QR-Code-Scanning direkt am Eingang genießen.

Eintrittspreise

Einzeleintritt

Kinder unter 6 Jahren	- freier Eintritt -
Kinder/Jugendliche 6-17 J.	2,50 €
Erwachsene	4,40 €
Ermäßigt*	3,00 €

* Ermäßigungsberechtigt: Azubis, Schüler*innen und Studierende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr, Teilnehmer*innen des Bundesfreiwilligendienstes, Schwerbehinderte ab GdB 50 (Ausweis)

Geldwert- und Mehrfachkarten

Wertkarte I – 10% Rabatt auf Einzeleintritt	40,00 €
Wertkarte II – 15% Rabatt auf Einzeleintritt	60,00 €
Kinder/Jugendliche (10er-Karte)	22,00 €

Marktplatz 5 ● 88255 Baienfurt ● Tel 0751-76697788 ● Fax 0751-50919714 ● www.hallenbad-baienfurt.de ● info@hallenbad-baienfurt.de

Wochenmarkt



Baienfurt



Freitags von 13.30-17.00 Uhr – Marktplatz Baienfurt

Anbieter und Angebote:

Bernhard Vinzenz & Sandra, Obst- und Hopfenbau, Meckenbeuren: Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Obst, ...
Jocham Klara, Lempfriedsweiler, Friedrichshafen:
Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Obst, Gemüse, Eier, ...
Meßmer Anton, Bad Saulgau: Eier, Nudeln, Gemüse ...
Maucher Georg, Hofkäserei Urbachtal, Bad Waldsee-Mittelurbach:
verschiedene Milchprodukte, Joghurt, Käse, ...
Schneiders Backstube, Haidgau, Bad Wurzach: Bio-Backwaren, ...
Hassani Nacer, Weingarten: Mittelmeerspezialitäten

Kirchliche Nachrichten

katholische kirche
baienfurt

Katholischer Kirchenanzeiger
Mariä Himmelfahrt, Baienfurt

Katholisches Pfarramt
Kirchstraße 8
Telefon 0751 43633
Fax 0751 58812
www. Katholisch-baienfurt-baindt.de
E-Mail-Adresse
KathPfarramt.Baienfurt@drs.de
Pfarramtssekretärin
Erika Tuschinski

Pfarrer Bernhard Staudacher
Thumbstraße 55, Baindt
Telefon 07502 1349 Pfarrbüro
Telefon 07502 912623 privat
E-Mail-Adresse bernhard-staudacher@gmx.de

Gemeindereferentin
Silvia Lehmann, Büro: Kirchstraße 8
Telefon 0751 5576199
E-Mail-Adresse Silvia.Lehmann@drs.de

Gemeindereferentin
Regina Willmes, Büro: Kirchstraße 8
Telefon 0751 56969624
E-Mail-Adresse Regina. Willmes@drs.de

Mesner Robert Hohadi
Telefon 0751 553296

Kirchenpflege
Gabriele Pluczinski
Telefon 0751 47648
E-Mail-Adresse Kirchenpflege.Baienfurt@googlemail.com

Katholisches Gemeindehaus St. Anna
Bergatreuter Straße 6
Terminabsprache und Vermietung über Kirchenpflege

Hausmeisterin Gemeindehaus
Daniela Strasser
Telefon 01522 4280268

Nachbarschaftshilfe
Petra Maucher
Telefon 07502 621098
E-Mail-Adresse Pemau96@web.de

Besuchsdienst
Monika Sterzenbach
Telefon 0751 48574

Katholischer Kindergarten St. Josef
Leitung: Charlotte Laufer
Telefon 0751 59600
stjosef.baienfurt@kiga.drs.de

Katholischer Kindergarten St. Ulrich
Leitung: Sarah Erne
Telefon 0751 48602
stulrich.baienfurt@kiga.drs.de

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit Pfarramt:
Telefon 0751 43633

Montag	**09.30 - 11.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr**
Mittwoch	**09.30 - 11.30 Uhr**
Donnerstag	**09.30 - 11.30 Uhr**

Für Notfälle oder Sterbefälle sind auf dem Anrufbeantworter Kontaktdaten hinterlegt

---

Gedanken zur Woche
Wenn wir heute Kirchweih feiern, danken wir Gott für diesen Ort seiner Nähe. Aber wir hören auch seinen Ruf „Ich muss

heute in deinem Haus bleiben". Lassen wir ihn hinein - in unsere Herzen, in unseren Alltag.
Aus einer Kirchweih-Predigt

Samstag, 17. Oktober
10.30 Uhr **Baindt Sulpach** - Eucharistiefeier zum Wendelinusfest in der Kapelle
14.00 Uhr **Baindt Sulpach** - Dankandacht in der Kapelle
Sonntag, 18. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis - Kirchweih
10.00 Uhr **Baienfurt** - Eucharistiefeier zu Kirchweih, mit dem Kirchenchor (Familie Birnbaum, Familie Steinhauser, Pfarrer Jochen Boos, Anneliese und Karl Kuchelmeister, Katrin Strehle, Albert Schramm und Maria Maier, Ludwig Gögler, Paula und Walter Baur)
10.45 Uhr **Baindt** - Ökumenischer Krabbelgottesdienst im Bonhoeffer Saal
11.15 Uhr **Baienfurt** - Taufe von Hope Elisabeth Platz
19.00 Uhr **Baindt** - Night ´n pray der Firmlinge in der Kirche
Dienstag, 20. Oktober
19.00 Uhr **Baienfurt** - Eucharistische Anbetung
Mittwoch 21. Oktober
09.00 Uhr **Baienfurt** - Eucharistiefeier (gestifteter Jahrtag Anneline Troll)
15.30 Uhr **Baienfurt St. Barbara** - Eucharistiefeier im Pflegeheim
19.00 Uhr **Baindt Schachen** - Eucharistiefeier in der Kapelle
19.30 Uhr **Baienfurt** - Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus St. Anna
Donnerstag, 22. Oktober
17.00 Uhr **Baienfurt** - Rosenkranzgebet für geistliche Berufe und die Seelsorgeeinheit
Freitag, 23. Oktober
08.30 Uhr **Baindt** - Rosenkranz
09.00 Uhr **Baindt** - Eucharistiefeier
16.00 Uhr **Baindt Selige Irmgard** - Wortgottesfeier im Pflegeheim
Samstag, 24. Oktober - Weltmission
13.30 Uhr **Baienfurt** - Trauung von Denis & Monyia Kipsic
18.30 Uhr **Baienfurt** - Weltmissionsgottesdienst mit der Gruppe Meile (Alexander und Johann Bruckner, Luitgard und Hans Sättele, Verstorbene der Familien Braig, Mandel, Karger, Spielvogel und Christl Ebertz, Juliane Hess, Veronika Hammerstein, Siegfried Miller)
- Missio Kollekte -
Sonntag, 25. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag
Ende der Sommerzeit
10.00 Uhr **Baindt** - Eucharistiefeier
11.15 Uhr **Baindt** - Taufe von Maximilian

Ministrantenplan

Sonntag, 18.10.2026, 10 Uhr
J. Kapler, J. Weiß, J. Kapler, M. Schneider, H. Nagel, K. Klotzer
Sonntag, 18.10.2026, 11.15 Uhr, Taufe
J. Kapler, J. Weiß
Samstag, 24.10.2026, 13.30 Uhr, Trauung
P. Foderer, I. Foderer
Samstag, 24.10.2026, 18.30 Uhr
B. Schurr, L. Kösler, S. Reistenbach, L. Neumann, M. Schneider, L. Mahle, G. Hartmann

Liebe Minis,
hier der Miniplan Oktober. Bitte sucht euch einen Ersatz, wenn ihr nicht zum Ministrieren kommen könnt!
Euer Miniteam

Info für alle kirchlichen Gruppierungen
Artikel für den Kirchenanzeiger bitte spätestens Montag bis 10.00 Uhr dem Pfarrbüro zusenden, Grafiken und Bilder als jpeg-Datei, vielen Dank.



Firmung 2026
Night´n pray am Sonntag, 18. Oktober um 19.00 Uhr
in der Kirche in Baindt
Hierzu sind auch die Firmpaten und die Gemeinde recht herzlich eingeladen

Herzliche Einladung



zum Rosenkranzgebet für die Seelsorgeeinheit mit anschließendem musikalischen Abendlob
am Donnerstag, 29. Oktober 2026 um 17.00 Uhr
Ab 17.30 Uhr „Rosenkranzkonzertle" durch Klaus Reichle.
Sie sind herzlich eingeladen, mitzubeten oder wenn Sie möchten auch gerne einfach nur zum Zuhören. Die Vorbeterinnen und Herr und Frau Reichle freuen sich über Ihr Kommen.

Erstkommunion 2027 in der Seelsorgeeinheit
Elternabend Baindt am Dienstag, 03.11.2026 um 20.00 Uhr im Probelokal des Musikvereins-Kirchenchor, Klosterhof
Elternabend Baienfurt am Donnerstag, 12.11.2026 um 19.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus St. Anna in der Bergatreuter Straße 6
Erstkommunion Baienfurt am Weißen Sonntag, 04.04.2027 um 10.00 Uhr
Erstkommunion Baindt am Sonntag, 11.04.2027 um 10.00 Uhr
Zur Feier der Erstkommunion sind die Kinder der 3. Klasse ein-

geladen. Bitte melden Sie sich gerne im jeweiligen Pfarramt, wenn Sie Fragen hierzu haben.

Gedanken zum Plakat



Schwester Aurélie und Schwester Marie stehen im Wasser.
Sie lachen, breiten die Arme aus, als wollten sie sagen: Hier ist Leben.
Das Meer glitzert in der Sonne.
Der Himmel ist weit.
Ein Moment, der leicht wirkt.
Fast zu leicht.
Denn das Meer ist Lebensader und Bedrohung zugleich.
Es bringt Nahrung und Arbeit.
Aber auch Stürme, Hunger und die Angst vor dem, was kommt.
Und doch stehen diese beiden Frauen genau hier.
Mitten im Wasser.
Mitten im Leben der Menschen.
Sie unterrichten Kinder, wo Bildung nicht selbstverständlich ist.
Sie versorgen Kranke, wo Hilfe fehlt.
Sie arbeiten mit Frauen, die jeden Tag neu anfangen müssen.
Sie bleiben, wo andere gehen.
www.missio-hilft.de/wms
Die Kollekte zum Tag der Weltmission am **Samstag, 24. Oktober 2026 in Baienfurt um 18.30 Uhr** hilft den Menschen auf Madagaskar.
Spenden gegen eine Spendenbescheinigung können Sie gerne auf dem Pfarramt abgeben oder
überweisen:
Katholische Kirchenpflege
Volksbank Bodensee-Oberschwaben
DE55 6519 1500 0056 3370 00
Stichwort: Weltmissionssonntag, 2026 Madagaskar
oder
Pax-BKC eG
IBAN: DE23 3706 0193 0000 1221 22
Vergelts Gott für Ihre Spende!



Anbetung in St. Mariä Himmelfahrt, Baienfurt
Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!
Wir bieten Gelegenheiten zur **eucharistischen Anbetung** an, die nächsten zwei Termine sind am **Dienstag, 20. Oktober** und am **Dienstag 3. November, jeweils um 19.00 Uhr.** Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Jugendkantorei Baienfurt

Jugendkantorei auf Chorfreizeit:
Ein Wochenende voller Musik, Gemeinschaft und Spaß
Am Samstag, 10. Oktober 2026 machten sich die Sängerinnen der Jugendkantorei mit dem Bus auf den Weg nach Hitzenlinde bei Leutkirch, wo unsere jährliche Chorfreizeit stattfand. Nach einer kurzweiligen Fahrt erreichten wir unser Ziel und bezogen die Zimmer.



Zum Auftakt standen einige Kennenlernspiele auf dem Programm, bevor wir mit den ersten Proben für bevorstehende Auftritte begannen und neue Lieder einstudierten. Gegen Mittag wartete bereits das Essen auf uns: Nudeln mit Gulasch und zum Nachtisch eine leckere Vanillecreme.
Am Nachmittag war Bewegung angesagt. Trotz strömenden Regens machten wir uns zu Fuß auf den Weg nach Schmidsfelden, dem sogenannten „Glasmacherdorf". Dort erhielten wir spannende Einblicke in die Geschichte der Glasmacherei und konnten den Glasbläsern bei der Herstellung von Glaskugeln über die Schulter schauen. Auch auf dem Rückweg ließ der Regen nicht nach, doch mit Regenschirmen ausgestattet ließen wir uns die gute Laune nicht verderben. Nach rund 15.000 Schritten kamen wir wieder in Hitzenlinde an.
Dort schauten wir gemeinsam den neuen Sternsingerfilm an und erfuhren bereits einiges über das diesjährige Beispielland Guatemala. Nach einem stärkenden Vesper begann der traditionelle „Bunte Abend". Die einzelnen Zimmer hatten verschiedene Programmpunkte vorbereitet und sorgten für beste Unterhaltung. Von Puzzles und Werwolf-Runden über Tanzaufführungen bis hin zum „Obstsalat-Spiel" war für jeden etwas dabei. Nach diesem ereignisreichen Tag fielen schließlich alle müde ins Bett.



Der Sonntag begann mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend feierten wir einen eindrucksvollen Wortgottesdienst zum Thema „Gemeinschaft" und beschäftigten uns mit verschiedenen Impulsen zu diesem Thema. Danach stand weiteres Proben auf dem Programm, bei der wir für die Fir-

mung im November, die Adventsabende und die Christmette übten.

Zum Mittagessen gab es Chicken Wings mit Pommes, und zum Nachtisch für jede Sängerin ein Eis. Anschließend wurde rund um das Haus gespielt und gelacht. Besonders beliebt war erneut das traditionelle „50-Zettel-Spiel“, bei dem sich eine der drei Gruppen knapp den Sieg sichern konnte.





Bevor wir die Heimreise antraten, wiederholten wir die eingeübten Lieder. Mit einem gemeinsamen Danklied verabschiedeten wir uns von Herrn und Frau Steiner, die uns während unseres Aufenthalts hervorragend versorgt hatten. Schon stand der Bus bereit, die Koffer wurden eingepackt, und die Fahrt zurück nach Baienfurt konnte beginnen. So ging ein gelungenes Wochenende voller Musik, Gemeinschaft und schöner Erlebnisse zu Ende. Bis nächstes Jahr!

Ein herzliches Danke...

- an unsere beiden neuen Jukasprecherinnen Magdalena Hummel und Miruna Stavarache
- an unsere Begleitperson Alina Weyer für ihre Fürsorge und die Vorbereitung und Durchführung des Wortgottesdienstes
- dem Förderverein Kirchenmusik für die finanzielle Unterstützung
- an unsere Chorleiterin Frau Maria Hummel, für die Gesamtorganisation und ihren unermüdlichen Einsatz

Alina Weyer



Frauenbund Baienfurt

Einladung zur Autorenlesung am 22. Oktober 2026 um 19.00 Uhr in der Gemeindebücherei Baienfurt (im Rathaus)

Moderation Antje Rulff- Decker vom Kulturverein Manufaktur kennt seine Bücher und Geschichten und wird dem Publikum zusammen mit dem Autor anregende und spannende Blicke hinter die Kulissen geben.

Helmut Jäger kennt man, Autor von mittlerweile 4 Kriminalromanen, die alle in der Region nördlich des Bodensees handeln. Wenn er sich eine Pause vom Krimi gönnt, widmet er sich gerne dem Schreiben von Kurzgeschichten. Besucher der Lesung am 22.10.26 in der Gemeindebücherei Baienfurt werden Helmut Jäger als Erzähler berührender, melancholischer Geschichten, die wunderbar in die Jahreszeit mit den Tagen rund um Allerheiligen passen, erleben. Es lohnt sich zu kommen.

über uns:

Der KDFB ist eine bundesweite starke Frauengemeinschaft. Wir stehen für wertorientierte, christlich motivierte politische Interessen. Wir beteiligen uns an einer Gesellschaft in Kirche und Politik. Eine weitsichtige Zusammenarbeit für Frauen und Männer in partnerschaftlicher Verantwortung. **Wir suchen jede Frau die in unserer Gemeinschaft mitarbeiten möchte. Die Konfession spielt keine Rolle.**

Wir suchen eine Kassiererin/einen Kassier für den Frauenbund für die kommenden Jahre. Es darf sich gerne jeder/jede melden der/die sich vorstellen könnte, dieses Amt zu führen. Dieses Amt ist nicht an eine Mitgliedschaft im KDFB gebunden. Bitte melden Sie sich an bei Andrea Schorrer oder bei Rita Grubert.

ÖKUMENE

– gemeinsam als Christen







Erwachsenenbildung der kath. und evang. Kirchengemeinden Baienfurt und Baindt impulse

BAINDTER VESPER



Paul Sägmüller mit **„Freitag der Dreizehnte – Aberglaube in Oberschwaben“**

Sind Sie abergläubisch? Dann erwartet Sie ein spannender Abend voller geheimnisvoller Geschichten über Hexen, Schrättele, schwarze Katzen und den Teufel, die sich in Oberschwaben über Generationen hinweg erhalten haben.

Paul Sägmüller erzählt in seiner unverwechselbaren oberschwäbischen Mundart mündlich überlieferte, teils haarsträubende Begebenheiten aus alter und neuer Zeit. Auch eigene Geschichten und Erfahrungen sind willkommen.

Dazu gibt es unser bekannt gutes, reichhaltiges Vesper und geselliges Beisammensein. Gänsehaut garantiert.

Freitag, 23.10.2026, um 18:00 Uhr
im Bischof-Sproll-Saal in Baindt
Unkostenbeitrag 14 € inkl. Vesper

Anmeldung bis 19.10.2026 bei
Frau M. Brei 07502-3845 / martinabrei@web.de
Frau H. Schmid 07502-2842 / hildegard-schmid@web.de
Erwachsenenbildung



Ökumenischer

Gottesdienst für kleine Leute



am 18. Oktober 2026
um 10:45 Uhr
im Dietrich-Bonhoeffer-Saal, Dorfplatz 2/1 in Baindt
Noah und die Arche



Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern, Paten und Freunden herzlich ein!

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BAIENFURT-BAINDT

Pfarrer M. Schöberl
Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;
E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de
Homepage: www.evangelisch-baienfurt-baindt.de
Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt, Tel.: 0751/ 43656
Öffnungszeiten: Di 7.00 – 9.00 + 13.00 – 15.00, Do 10.00-13.00 Uhr

Wochenspruch:
Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

18. Oktober *20. Sonntag nach Trinitatis*
10.30 Uhr Baienfurt Kinderkirche, Ev. Gemeindehaus
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst, Ev. Kirche (Prädikantin A. Greshake)
10.45 Uhr **Baindt** Gottesdienst für kleine Leute (Frau S. Lehmann)

Montag, 19. Oktober
20.00 Uhr Baienfurt Kirchenchorprobe, Chorprojekt, Ev. Gemeindehaus

Dienstag, 20. Oktober
19.00 Uhr Baienfurt Vorbereitungstreffen für den Gottesdienst am Buß- und Bettag

Mittwoch, 21. Oktober
15.45 - 17.15 Uhr Konfi-Unterricht, Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 22. Oktober
20.00 Uhr Baienfurt Bibel im Gespräch, Ev. Gemeindehaus, unterer Besprechungsraum

Sonntag, 25. Oktober *21. Sonntag nach Trinitatis*
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst, Ev. Kirche (Prädikant Dr. J. Stratmann)

Taizéandacht pausiert bis auf weiteres.

Pfarrsekretariat geschlossen
Vom 19. - 26. Oktober ist das Pfarrsekretariat geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Glaube im Alltag



Regeln zum guten Leben

Was ist richtig? Was ist falsch? In einer Welt, in der ich oft nur Grautöne sehe, hätte ich das gerne: klare moralische Grundregeln und Verhaltensmaßstäbe, an denen ich mich ausrichten kann.

Der 20. Sonntag nach Trinitatis kommt diesem Bedürfnis entgegen und zeigt Wege zum guten Leben auf: die Bibel, die einen würdigen und respektvollen Umgang miteinander lehrt, und Institutionen wie die Ehe, die das Zusammenleben zweier Menschen gut ordnet. Vor allen Ordnungen steht jedoch Gottes Treue, sein Bund mit den Menschen und seine Liebe, die stark ist wie der

Tod. Wer nach Gott in seinem täglichen Leben fragt und nach dem, was den Menschen dient, der wird Regeln nie sklavisch anwenden, sondern im christlichen Geist der Liebe und der Freiheit.
(Text-Quelle: kirchenjahr evangelisch.de,
Bildquelle: © Garrett Sears auf Unsplash)



„Bibel im Gespräch“ - kompakt
von 20 - 21 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Baienfurt
im **Oktober**: Donnerstag, 22.
im **November**: Freitag, 20. & Samstag, 28.
Die Abende können auch einzeln gewinnbringend besucht werden.
Ich freue mich auf Begegnungen, Gespräche und gemeinsame Entdeckungen!

Martin Schöberl, Pfarrer

---

kreativer montag

Der Kreative Montag lädt ein
Der Kreative Montag lädt zum Mitmachen ein. Unsere nächsten Termine sind:
ACHTUNG ACHTUNG
Terminänderung im Oktober

19. Oktober	Irmgard Söll	Lustige Gesellen - Anhänger für viele Gelegenheiten	Häkelarbeit
09. November	Birgit Schwartz-Glonnegger	Nebeliges	Aquarell
14. Dezember	Petra Keller	Pfiffig verpackt – kleine Aufmerksamkeiten zu Weihnachten	Papierarbeit

Wir treffen uns, wenn nicht anders angegeben im Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baindt. Beginn 8:30 Uhr.
Anmeldungen bitte bis 4 Tage vor dem Termin bei p.neumann.sprink@gmx.de oder 0177 406 1011

Christliche Brüdergemeinde Baienfurt (Baptisten) e.V.

Baindter Str. 11, 88255 Baienfurt
Homepage: www.baptisten-baienfurt.de
E-Mail: info@baptisten-baienfurt.de



Kindergartennachrichten

st. ulrich
Katholischer Kindergarten

Kath. Kindergarten St. Ulrich

Kennenlernfest im Kindergarten St. Ulrich
Am Donnerstag, 1. Oktober 2026, fand am Nachmittag im Kindergarten St. Ulrich ein fröhliches Kennenlernfest statt. Eingeladen waren neben den bereits betreuten Kindern und ihren Familien auch die Kinder, die in den kommenden Monaten neu in den Kindergarten kommen werden.
Ganz im Zeichen des diesjährigen Kindergarten-Jahresmottos „Schätze diese(r) Welt“ warteten auf die Kinder verschiedene kleine Aufgaben und Aktionen. Im Sandkasten konnten die jungen Schatzsucherinnen und Schatzsucher vergrabene Steine entdecken, ausgraben und ihre ganz eigenen Schätze finden. Damit diese sicher aufbewahrt werden konnten, durfte jedes Kind seine eigene kleine Schatztruhe aus Papier basteln.

Eine weitere kreative Möglichkeit bot die Gestaltung einer persönlichen Portfolio-Seite zum Thema „Meine Schätze“. Dabei konnten die Kinder festhalten, was für sie ganz besonders und wertvoll ist.
Während die Kinder beschäftigt waren und gemeinsam auf Schatzsuche gingen, hatten die Eltern Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich kennenzulernen und einen Einblick in den Kindergartenalltag zu erhalten. Gerade für die Familien, deren Kinder erst in nächster Zeit in den Kindergarten kommen, bot das Fest eine schöne Gelegenheit, erste Kontakte zu knüpfen und die Einrichtung kennenzulernen.
Für einen gemütlichen Ausklang sorgte ein reichhaltiges und leckeres Fingerfood-Buffet, zu dem die Eltern verschiedene Speisen mitgebracht hatten.
So wurde das Kennenlernfest zu einem gelungenen Nachmittag, an dem Kinder und Eltern gemeinsam entdecken, kreativ werden, miteinander ins Gespräch kommen und viele kleine „Schätze“ sammeln konnten.
Geschrieben vom Presseteam St. Ulrich



Vereinsnachrichten

Förderverein Narrenzunft Henkerhaus Baienfurt

COUNTDOWN LÄUFT – SWR1 Hitparade live im Neunerbeck

SWR1 Hitparade im Neunerbeck - Nur noch eine Woche -
Dieses Jahr findet zum zweiten Mal eine SWR1-Hitparaden-Party im Neunerbeck statt.

- Live Übertragung aus Stuttgart in die Zunftstube
- After Party mit DJ Schlappa
- coole Leute, coole Drinks, coole Party

! Countdown läuft !

Freitag, 23. Oktober 2026 ab 17:00 Uhr
Zunftstube Neunerbeck



Liederkranz Baienfurt

Chorifeen & Friends: Ein Wochenende voller Musik
Ein Wochenende voller Musik, guter Stimmung und jeder Menge Spaß: Die Chorifeen & Friends des Liederkranzes Baienfurt verbrachten ihr Probenwochenende in Burgberg bei Sonthofen. Neben neuen Stücken und frisch arrangierten Liedern von Chorleiter Peter Fuchs kam natürlich auch das gemeinsame Singen, Lachen und gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Ein rundum gelungenes Wochenende!
Lust, mitzusingen? Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger mit Notenkenntnissen. Komm einfach unverbindlich bei einer Probe vorbei!
Wann? Montags, 20:00 - 21:30 Uhr
Wo? Vereinsheim, Ravensburger Straße 19, Baienfurt
Kontakt: liederkranzvorstand@gmail.com



manufaktur Kulturverein Baienfurt e.V.

‚Georg‘ | Das neue Album von Michael Moravek & Electric Traveling Show
Samstag, 17. Oktober 2026, 20:00 Uhr

Michael Moravek und Band präsentieren ihr neues Album „GEORG“, inspiriert von Leben und Tat des Widerstandskämpfers Georg Elser. Es ist zugleich das erste deutschsprachige Werk des Singer-Songwriters.
Ursprünglich für das Theaterstück „13 Minuten – Wie Georg Elser beinahe die Welt verändert hätte“ geschrieben, bringt Moravek die Songs gemeinsam mit seiner Electric Traveling Show in einem funkelnden Americana-Folk-Sound mit jazzigen Nuancen auf die Bühne. Die deutsche Sprache verleiht den Stücken dabei eine „narrative Wucht, die lange nachhallt“ (Truth & Lies Press).
Auch die Presse zeigt sich begeistert: Kulturnews spricht von einem „beeindruckenden Kunstwerk, das Musik und Geschichte auf eindrucksvolle Weise verbindet“ und die Kraft von Musik als Medium des Storytellings unterstreicht. Weitere Stimmen sehen in „GEORG“ sowohl ein musikalisches Denkmal für den lange verkannten Georg Elser als auch ein echtes Meisterwerk. Bereits Moraveks letztes Album „Night Songs“ wurde für den Jahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik nominiert. Das Rolling Stone Magazin würdigte es als „Kommentar der Zeiten, in denen wir leben“.
Michael Moravek & Electric Traveling Show werden in der Manufaktur sowohl das neue Album als auch eine Auswahl aus „Night Songs“ spielen.
Line-Up:

Michael Moravek, Gesang, Gitarre, Zither, Mundharmonika
Tomáš Skřivánek, Bassgitarre
Christian Krischkowsky, Schlagzeug
Andrej Polanský, Viola, Mandoline, Banjo
Wibke Becker, Gesang, Percussion
Štěpán Vodenka, Keyboards
Manufaktur – Einheitspreis 18 €



Förderverein Hallenbad Baienfurt e.V.

Flohmarkt im Hallenbad:
Fundsachen rund ums Schwimmen und Baden
Der Förderverein Hallenbad Baienfurt e. V. lädt alle Interessierten herzlich zu seinem Flohmarkt mit Frühschoppen ein. Er findet am **Sonntag, 18. Oktober 2026, von 9 bis 13 Uhr** im Foyer des Hallenbades Baienfurt statt.
Angeboten werden Schwimm- und Taucherbrillen, Badebekleidung, Handtücher, Spielzeug und vieles mehr aus der Fundsachenkiste rund ums Schwimm- und Badevergnügen. Für Verpflegung ist mit Weißwurst, Saiten und Apfelschorle gesorgt. Wir laden Sie ein, in angenehmer Atmosphäre zu stöbern, Neues zu entdecken und gemeinsam ein paar gesellige Stunden im Hallenbad zu verbringen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Möchten Sie den Förderverein und seine Arbeit für unser Hallenbad unterstützen? Dann werden Sie Mitglied! Die Vereinsmitglieder beantworten während der Veranstaltung gerne Ihre Fragen.



DLRG Ortsgruppe Baienfurt

DLRG Jugend im Donaubad Ulm
Der diesjährige große Jugendausflug führte die Mitglieder der Ortsgruppe Baienfurt Ende September ins Donaubad nach Ulm. Mit 36 Kindern und Jugendlichen sowie sechs Betreuern startete die Gruppe bereits um 8:00 Uhr am Bahnhof in Ravensburg. Nach Ankunft am Bad hatten alle einen spaßigen Tag voller Rutschen, Wellenbad und entspannenden Thermebecken. Ganze 7 Stunden konnten gemeinsam verbracht werden. Mit Bus und Bahn ging es schließlich wieder zurück.
Lea Staudinger – DLRG Jugend Baienfurt



SG Baienfurt Turnverein 1912 e.V

Herbstwettkampf im Hammer- und Gewichtswurf
Ein sonniger Abschlusswettkampf in Baienfurt
Am Sonntag, 04.10.26 fand in der Kiesgrube Baienfurt das inzwischen schon traditionelle Hammer- und Gewichtswurfmeeting statt. Ein kleiner, aber feiner Kreis freut sich hier in dieser Randsportart starten zu können. Auch dieses Mal war das Meeting mit 12 Teilnehmer/innen gut besucht.

Bei der U18 starteten in der weiblichen Klasse Xenia Hund (TV Baienfurt) und Sophia Maier (SG Dettingen/Donau). Xenia fand direkt in den Wettkampf und konnte von Wurf zu Wurf ihre Bestleistung steigern. Im sechsten und letzten Wurf gelang es ihr dann auch die 30 Meter zu knacken und sie holte sich mit 30,19 m die Tagesbestweite aller Altersklassen und somit auch den 1. Platz vor Sophia mit 23,29 m in der weiblichen U18.
Bei den Frauen nahmen Katrin Billing, Lea Oppermann und Anna Maier (alle SG Dettingen/Donau) teil. Katrin erreichte den ersten Platz mit einer Weite von 25,29 m, gefolgt von Anna mit 18,17 m und Lea knapp dahinter mit 17,73 m.
Den allerersten Wettkampf im Hammerwerfen bestritten Tom Kordic U18 und Simon Heinzelmann bei den Männern (beide VfB Friedrichshafen). Beide konnten in dieser Runde gute Hinweise zur Technik mitnehmen und mit guter Laune persönliche Bestleistungen aufstellen. Tom erreichte eine Weite von 17,20 m und Simon mit 24,90 m.
Bei den Seniorinnen W45 startete Karin Hund (TV Baienfurt). Sie fand nicht so gut in den Wettkampf und musste am Ende mit 21,62 m zufrieden sein.
Bei den Senioren M45 gab es wieder das Vereinsduell (TV Baienfurt) zwischen Harald Moll und Andreas Hund. Auch dieses Mal behielt Andreas die Oberhand und gewann mit einer deutlichen Saisonbestleistung von 26,30 m vor Harald mit 21,34 m, der leider nicht den optimalen Tag erwischte. Bei den Senioren M65 gab es auch ein schon öfter ausgetragenes Duell: Philipp Lobinger (LG Welfen) und Gerhard Schatz (LG Sigmaringen). Obwohl Gerhard tags zuvor bei einem Wettkampf gestartet ist, ließ er es sich nicht nehmen auch in Baienfurt zu werfen. Philipp fand gut in den Wettkampf und konnte sich mit 24,40 m den ersten Platz vor Gerhard mit 22,69 m sichern und das Duell zu seinen Gunsten entscheiden.
Beim anschließenden Gewichtwurf gelang Philipp sogar eine Saisonbestleistung. Mit einer dynamischen Technik warf er in Topform 11,32 m und gewann zum zweiten Mal an diesem Tag vor Gerhard mit 9,48 m. Auch Andreas war mit seinen 8,35 m im Gewichtswurf zufrieden.



SG Baienfurt Fußball 1927 e.V.

Vorschau Jugend 16. bis 20. Oktober 2026
Do. 15. 10.2026, 17:30
E SG Baienfurt III - SV Baindt III
Fr. 16. 10.2026, 17:15
E SG Baienfurt II - TSV Berg II
Fr. 16. 10.2026, 18:30
E SG Baienfurt I -TSV Berg I
Sa. 17. 10.2026, 12:30
D SGM SG Baienfurt / Baindt III - SGM SV Haisterkirch / Molpertshaus II
Sa. 17. 10.2026, 14:00
D SGM SG Baienfurt / Baindt II - SGM SV Wolpertswende / Mochenw / Blitzenr I
Sa. 17. 10.2026, 15:30
D SGM SG Baienfurt / Baindt I - SGM SV Haisterkirch / Molpertshaus I
Sa. 17. 10.2026, 10:30
C spielt in Baindt
SGM SV Baindt / Baienfurt II - SGM SV Gebrazhofen / Waltershofen
Sa. 17. 10.2026, 15:15
C spielt in Baindt
SGM SV Baindt / Baienfurt I - FV Bad Waldsee
A- Junioren Achtelfinale Bezirkspokal
Di .20. 10.2026, 19:00
A SGM SG Baienfurt / Baindt - SGM SV Eglofs / Ratzenried

Die SG Baienfurt feiert ein 6-Punkte-Wochenende
ENDLICH ist es geschafft die ersten drei Punkte in der Bezirksliga sind eingefahren.
Die 1. Mannschaft der SG Baienfurt zeigte über 90 Minuten eine geschlossene und engagierte Mannschaftsleistung, die am Ende mit drei Punkte belohnt wurde. Der souveräne und nie gefährdete Heimsieg gegen den SV Aichstetten mit 3:0 ist hoffentlich erst der Anfang einer Siegesserie im Herbst. Die Tore für die Heimmannschaft erzielten 2 x Justin Matt und ein Eigentor. Es gilt nun an dieser tollen Leistung anzuknüpfen und die weiteren Spiele genauso zu gestalten. Weiter so Männer!
Die 2. Mannschaft rundete diesen äußert gelungenen Heimspielsonntag ab. Sie siegte im Vorspiel mit 6:0 gegen den SV Aichstetten II.
Der von Anfang an überzeugende Heimsieg zeigte was in dieser Mannschaft alles drinsteckt. Die Tore erzielten 3 x Fabian Weggerle, 2 x Gregor Strähle und 1 x Dennis Habnitt. Auch hier gilt dran blieben und weiter so Männer!
Nächste Spiele:
Sonntag, den 18.10.2026
13:00 Uhr SG Baienfurt II - VfL Brochenzell II
15:00 Uhr SG Baienfurt I - VfL Brochenzell I

Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Donnerstag, den 29.10.2026
Liebe Mitglieder und Freunde des Fußballvereins,
die diesjährige, ordentliche Jahreshauptversammlung, wurde laut Vorstandssitzung vom 29.07.2026 festgelegt auf
Donnerstag, den 29.10.2026 um 20:00 Uhr in der alten Achperle.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Jugendleiters
7. Anträge / Aussprache
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Ehrungen der langjährigen Vereinsmitglieder
10. Verschiedenes

Anträge müssen mit Begründung mindestens 14 Tage **vor** der Jahreshauptversammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.
Mit freundlichen Grüßen
Nico Habnitt-Wölfle
1. Vorsitzender SG Baienfurt Fußball 1927 e.V.

Zeitgleich wird auch die Jahreshauptversammlung des Fördervereines SG Baienfurt Fußball e.V. abgehalten mit folgender Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Anträge / Aussprache
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Verschiedenes

Anträge müssen mit Begründung mindestens 14 Tage **vor** der Jahreshauptversammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.
Mit freundlichen Grüßen
Manuel Nowack
1. Vorsitzender, Förderverein SG Baienfurt Fußball e.V.

SG Baienfurt Kraftsport 1909 e.V.
KG Baienfurt/Ravensburg/Vogt

KG-Ringer können starke Leistung abermals nicht belohnen

Baienfurt kassiert beim ASV Mainz die nächste knappe Niederlage in der 1. Bundesliga

Die KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt muss in der 1. Bundesliga weiter auf die nächsten Zähler warten. Beim ASV Mainz 88 zeigten die Oberschwaben eine beherzte Leistung und standen nach der 10:13-Niederlage dennoch wieder mit leeren Händen da. „Es ist natürlich schade, dass wir uns nicht belohnen können", sagt KG-Cheftrainer Simon Weißhaar. „Wir sind mit unserem Kader relativ leicht zu berechnen. Mainz wollte unbedingt gewinnen und hat mit den vielen Möglichkeiten dann clever dagegengestellt", so Weißhaar weiter. Zu Beginn erledigte Baienfurts Norik Harutyunyan (61 kg Freistil) seine Pflichtaufgabe gegen Nachwuchsmann John Keterling und gewann technisch überlegen. Jan Zirn (130 kg griechisch-römisch) konnte die Matte aufgrund seiner gebrochenen Nase nur unter Schmerzen und mit eingeschränkter Sicht betreten und hatte mit dem 19-jährigen EM-Dritten der U23 Yassine Ben Labed eine undankbare Aufgabe vor der Brust. Gegen den agilen Polen musste der Baienfurter eine technische Niederlage einstecken. Rashad Orujevi (66 kg griechisch-römisch) kassierte gegen Calvin Stiller früh im Kampf eine Viererwertung, die der Mainzer dann clever verteidigte. Orujevi konnte sich schlussendlich zwar mit 8:7 durchsetzen, lies laut Weißhaar damit aber wichtige und eingeplante Punkte auf der Strecke. Einen Achtungserfolg feierte KG-Leistungsträger Radu Lefter (98 kg Freistil) im Anschluss gegen den diesjährigen Dritten der Asien Games, Malik Shavaev. Nach einer starken und konzentrierten Leistung belohnte sich Baienfurts Ausnahmesportler 20 Sekunden vor Schluss mit einer Zweierwertung zum 3:3-Ausgleich, die ihm schlussendlich den Sieg bescherte. „Das war richtig stark und ein Ergebnis, womit wir im Vorfeld nicht unbedingt gerechnet haben", zeigt sich Weißhaar beeindruckt. Gegen den bislang ungeschlagenen Mainzer Leistungsträger André Clarke war Baienfurts Youngster Ruwen Hund (71 kg Freistil) zwar ohne Chance, wandte in den letzten Sekunden beim Stand von 0:14 aber einen Überlegenheitssieg des Deutsch-Amerikaners ab. „Ruwen hat sich mit allem, was er hatte reingeworfen und mit purer Willenskraft das bessere Mannschaftsergebnis gesichert", lobt Baienfurts Trainer seinen Schützling. Nach der Pause hatte Daniel Cataraga (86 kg griechisch-römisch) seinen Kontrahenten Ali Soleimani voll im Griff, schon ihn immer wieder von der Matte und gewann mit 6:1. Eine unglückliche Niederlage musste Baienfurts Leistungsträger Valeriu Toderean (75 kg griechisch-römisch) gegen den amtierenden EM-Dritten Mehmet Mustafa Sahin hinnehmen. Nach einigen kritischen Mattenentscheidungen auf beiden Seiten ging der Sieg nach einer Verwarnung Todereans 40 Sekunden vor Schluss mit 7:5 an die Gastgeber. Einen guten Auftritt legte KG-Ringer Marcel Käppeler (80 kg Freistil) gegen Pouria Therkani hin. Der Mainzer hatte unter der Woche noch acht Kilogramm Gewicht reduziert, um den Weg für die bestmögliche Aufstellung der Mainzer freizumachen. In einem bis zum Schluss offenen Kampf setze sich Käppeler schlussendlich mit 6:2 durch und hielt die Oberschwaben im Rennen. Auch Fernando Mahmoud (75 kg Freistil) zeigte in seinem Duell mit dem russischen EM-Dritten Timur Bizhoev seinen Kampfgeist und hielt die Niederlage mit 2:10 im Rahmen. Damit ging es für Nick Allgaier (80 kg griechisch-römisch) mit einem Mannschaftspunkt Rückstand gegen Radu Placinta in den letzten Kampf des Abends. Nach seiner Ellenbogenverletzung noch immer nicht im Vollbesitz seiner Kräfte, fand Allgaier kein Mittel und musste sich mit 6:0 geschlagen geben. „Trotz dessen, dass wir mit unserer Mannschaft so berechenbar sind, ist es auch für die Top-Teams unfassbar schwer, uns zu schlagen", lautet das Kampfresümee von KG-Trainer Weißhaar. „Die Mainzer hätten selbst nicht gedacht, dass es so eng wird. Da können wir, glaube ich, trotz Niederlage zufrieden sein". Durch die Niederlage rutschen die Oberschwaben mit einer Punktebilanz von 4:8 auf den 13. Tabellenplatz ab. Die Playoff-Plätze bleiben bei einem Sieg Rückstand und einer immer noch positiven Kampfbilanz aber weiterhin in Schlagdistanz. Am nächsten Kampftag steht die KG vor einer weiteren Mammutaufgabe. Am kommenden Samstag empfangen die Oberschwaben den aktuellen Zweiten aus Hösbach zum ersten Rückrundenkampf in der Baienfurter Sporthalle.
Die Ergebnisse im Einzelnen:
61 kg Freistil: John Keterling - Norik Harutyunyan, Zwischenstand 0:4

130 kg griechisch-römisch: Yassine Ben Labed - Jan Zirn 16:0, Zw. 4:4
66 kg griechisch-römisch: Calvin Stiller - Rashad Orujevi 7:8, Zw. 4:5
98 kg Freistil: Malik Shavaev - Radu Lefter 3:3, Zw. 4:6
71 kg Freistil: Andre Clarke - Ruwen Hund 14:0, Zw. 7:6
86 kg griechisch-römisch: Ali Soleimani - Daniel Cataraga 1:6, Zw. 7:8
75 kg griechisch-römisch: Mehmet Mustafa Sahin - Valeriu Toderean 7:5, Zw. 8:8
80 kg Freistil: Pouria Therkani - Marcel Käppeler 2:6, Zw. 8:10
75 kg Freistil: Timur Bizhoev - Fernando Mahmoud 10:2, Zw. 11:10
80 kg griechisch-römisch: Radu Placinta - Nick Allgaier 6:0, Endstand 13:10

KG-Reserve holt wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt

Baienfurts Ringer gewinnen auswärts bei der Zweitvertretung des ASV Schorndorf

Die zweite Mannschaft der KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt hat in der Verbandsliga Württemberg einen wichtigen Auswärtssieg gefeiert. In einem kurzen Kampfabend bei insgesamt nur 12:37min Nettokampfzeit besiegten die Oberschwaben die Bundesliga-Reserve des ASV Schorndorf mit 24:16. Durch den Erfolg gegen den direkten Konkurrenten im Abstiegskampf schieben sich die Baienfurter an den Spartanern vorbei und liegen nun auf Rang sieben der Verbandsliga. Die ersten Punkte des Abends heimsten die Oberschwaben in Form von Robert Flat (57 kg Freistil) kampflos ein. David Stumpe (130 kg griechisch-römisch) hatte keine Mühe mit Emir Korkmaz und gewann technisch Überlegen. Schorndorfs Leistungsträger Ivan Huzau ließen die Oberschwaben anschließend durchlaufen und besetzten die Gewichtsklasse bis 61 Kilogramm im griechisch-römischen Stil nicht. Durch den Schultersieg von Timofei Xenidis (98 kg Freistil) gegen Dogus Arslan lagen die Baienfurter erst einmal in Front. Dachi Rekhviashvili (66 kg Freistil) hatte gegen Schorndorfs Punktegaranten Robert Aloiev keine Chance und musste eine technische Niederlage einstecken. Nachdem Heshmat Akbari (86 kg griechisch-römisch) den mehrfachen deutschen Juniorenmeister Florian Levy schulterte, wuchs im KG-Lager der Glaube an einen Auswärtserfolg. Maxim Hafner (71 kg griechisch-römisch) hatte mit dem national wie international erfolgreichen Nachwuchssportler Kevin Karl eine unlösbare Aufgabe vor der Brust und verlor vorzeitig. Nach einer starken Leistung besiegte Oskar Härdtner (80 kg Freistil) Abdullah Almeri im längsten Kampf des Abends ebenfalls technisch überlegen. Danny Mayr (75 kg Freistil) war gegen Schorndorfs weiteren Punktegaranten Zorab Aloiev chancenlos und musste sich mit einer technischen Niederlage begnügen. Dann lag es an Rassul Gussainov (75 kg griechisch-römisch) den Auswärtserfolg gegen Alexander Schlee perfekt zu machen. Nach gerade einmal 30 Sekunden sicherte sich der Baienfurter einen Schultersieg und den Oberschwaben damit wichtige Tabellenpunkte im Kampf um den Klassenerhalt. In der nächsten Kampfwoche empfangen die Oberschwaben den ASV Nendingen in der Baienfurter Sporthalle, wo es zum Wiedersehen mit dem letztjährigen KG-Bundesligaringer Veaceslav Mamulat kommen könnte.

Großkampftag zum Rückrundenauftakt

Alle Mannschaften der KG Baienfurt im Einsatz. Die Bundesligaringer empfangen den KSC Hösbach

Die Vorrunde in der 1. Bundesliga ist Geschichte, jetzt werden die Karten neu gemischt. Zum Auftakt in die Rückrunde empfängt die KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt das Spitzenteam und den aktuellen Tabellen-2. vom KSC Hösbach in der Baienfurter Sporthalle. Durch den Wechsel der Stilarten zur Rückrunde ändern sich auch bei den Oberschwaben Teile der Mannschaft, was die Duelle gerade zu Beginn schwer vorhersehbar macht. Die Vikings verfügen über einen breiten und in der Spitze hochklassig besetzten Kader, wodurch die Baienfurter erneut als klarer Außenseiter in den Kampfabend gehen. „Es ist nicht unmöglich, aber es wird natürlich schon eine riesengroße Aufgabe für uns“, sagt KG-Sportmanager Michael Merk. Die Baienfurter Mannschaft sieht Merk auch in der Rückrunde weiterhin gut aufgestellt. „Ich glaube, dass wir eine ähnliche Qualität wie schon in der Vorrunde auf die Matte bringen können“, so Merk. Vize-Europameister Joni Khetsuriani (71 kg griechisch-römisch) geht am Samstag als potentieller Siegringer erstmals für die Oberschwaben auf die Matte. „Das ist eine absolute Rakete“, sagte Baienfurts Vorstand Markus Bohmeier nach der Verpflichtung des Georgiers im Sommer. Die Baienfurter Ringsportfans dürfen sich also auf einen weitere Hochkaräter im Team der Oberschwaben freuen. Ebenfalls neu im Kader ist der erfahrene Georg Harth (86 kg Freistil), der in seine nunmehr 17. Bundesligasaison geht. Die Aufstellung der Hösbacher ist im Vorfeld schwer vorherzusehen. Durch den Wechsel der Stilarten und die vielen Kaderoptionen, über die die Vikings verfügen, ist unklar, mit welcher Mannschaft der KSC die Reise nach Baienfurt antreten wird. Dass der letztjährige Playoff-Teilnehmer zu den absoluten Top-Teams der Liga gehört, steht außer Frage. Vor zwei Wochen besiegte das Team aus dem unterfränkischen Landkreis Aschaffenburg den ASV Schorndorf in eigener Halle überraschend deutlich mit 25:5. In der letzten Kampfwoche fügten die Vikings dem bislang ungeschlagenen RSV Rotation Greiz die erste Saisonniederlage zu. Die einzige Niederlage kassierten die Hösbacher direkt am ersten Kampftag beim deutschen Vizemeister Weingarten. Mit dem Kasachen Daulet Temirzhanov (61 kg Freistil) hatten die Vikings einen absoluten Sieggaranten in ihren Reihen, der nach seinem Überlegenheitssieg in der letzten Woche offiziell der beste Bundesliga-Ringer der Vorrunde ist. Auch Gevorg Sahakyan (75 kg griechisch-römisch) gehört seit Jahren zur absoluten Bundesligaspitze. Baienfurts Marcel Käppeler (80 kg Freistil) hat mit dem ehemaligen U23-Europameister Nikita Suchkov ebenfalls einen starken Ringer vor der Brust. „Zu ihren ausländischen Sportlern verfügt Hösbach auch einfach über eine brutal starke deutsche Achse.“ Die beiden WM-Teilnehmer Abdolmohammad Papi (61 kg griechisch-römisch) sowie Anton Vieweg (98 kg griechisch-römisch) werden komplettiert von den mehrfachen deutschen Meistern und international erfahrenen Niklas Dorn (71 kg Freistil), Tim Müller (75 kg Freistil) und Michael Widmayer (75 kg griechisch-römisch) sowie Erik Löser (86 kg griechisch-römisch) und Robin Ferdinand (98 kg Freistil). Bei einem Kader von 21 Ringern stehen den Vikings aber auch noch weitere Top-Athleten wie der japanische Olympiasieger Kotaro Kiyooka (66 kg Freistil) oder der ehemalige Weltmeister Aliakbar Hossein Yousofiahmadchali (130 kg griechisch-römisch) zur Verfügung. Es wird spannend, wie stark die Hösbacher ihre Mannschaft aufstellen werden. Den Fehler, die Oberschwaben zu unterschätzen, werden die Vikings nicht noch einmal machen. 2023 reisten die Hösbacher am ersten Kampftag der 1. Bundesliga Ost mit einem vergleichsweise schwächeren Kader in die Baienfurter Sport-

halle an und mussten sich am Ende überraschend mit 12:15 geschlagen geben. Ein solches Ergebnis wäre am Samstag um 19:30 Uhr in der Baienfurter Sporthalle aber schon mehr als eine Überraschung.
Im Vorfeld des Bundesligakampfes möchte der KG-Nachwuchs an seine bisherige Saisonleistung anknüpfen und seine bislang makellose Bilanz wahren. Ab 14:30 Uhr empfangen die Mattenfüchse der Oberschwaben die zweite Schülermannschaft vom AB Aichhalden sowie die zweite Mannschaft der RG Eiche-Allensbach zum Doppelkampftag in der Jugend Bezirksklasse.
Im Anschluss geht es für die Bundesliga-Reserve der Baienfurter um wichtige Punkte in der Verbandsliga Württemberg. Nach dem überzeugenden Sieg in der vergangenen Woche bei der zweiten Mannschaft des ASV Schorndorf wollen die Oberschwaben gegen den ASV Nendingen nachlegen. Die Gäste stehen aktuell auf dem vierten Tabellenplatz und benötigen zwingend einen Sieg, um weiterhin Anschluss an die vorderen Plätze zu wahren. Dabei könnte es am Samstag um 17:30 Uhr zu einem Wiedersehen mit dem letztjährigen KG-Ringer Veaceslav Mamulat in der Baienfurter Sporthalle kommen. Letztes Jahr noch in der 2. Bundesliga aktiv, zählt Mamulat nun zu den absoluten Punktegaranten der Nendinger.

CDU Gemeindeverband Baienfurt

CDU-Herbstserie – Teil 1:
Wer entscheidet was? Ein Blick hinter die Kulissen der Kommunalpolitik – Der Gemeindeverband Mittleres Schussental (GMS)
Liebe Bürgerinnen und Bürger,
in diesem Herbst möchten wir Ihnen wichtige Gremien vorstellen, in denen unsere Gemeinde und wir als CDU-Fraktion mitwirken. Wir erklären, welche Aufgaben sie übernehmen, wer dort entscheidet und warum die Arbeit für unsere Gemeinde wichtig ist. Viele dieser Gremien und Einrichtungen arbeiten im Hintergrund und sind daher nur wenigen bekannt.
Den Anfang macht der Gemeindeverband Mittleres Schussental (GMS).
Unsere Gemeinde ist Teil dieses interkommunalen Zusammenschlusses. Im GMS arbeiten Ravensburg, Weingarten, Baienfurt, Baindt und Berg seit 1971 zusammen. Das Verbandsgebiet umfasst rund 90.000 Einwohnerinnen und Einwohner auf etwa 171 Quadratkilometern. Der GMS setzt sich kollektiv für die Gemeinschaft ein. Ein Mitglied unserer CDU-Gemeinderatsfraktion vertritt unsere Gemeinde in der Verbandsversammlung. Mit den Nachbarstädten und -gemeinden werden hier Themen behandelt, die über die Grenzen einer einzelnen Kommune hinausgehen. Dazu gehört insbesondere die Flächennutzungsplanung, die langfristige Siedlungsentwicklung sowie weitere Aufgaben der räumlichen Planung.
Warum ist das wichtig? Die Entwicklung von Wohngebieten, Gewerbeflächen oder wichtigen Infrastrukturprojekten endet nicht an der Gemarkungsgrenze. Im Gemeindeverband werden die Interessen aller Mitgliedsgemeinden zusammengeführt und aufeinander abgestimmt. Dadurch entstehen Lösungen, die der gesamten Region zugutekommen.
Wussten Sie schon?
- Der Gemeindeverband Mittleres Schussental umfasst mehrere Städte und Gemeinden!
- Der Flächennutzungsplan wird nicht von jeder Gemeinde allein erstellt!
- Viele Projekte beginnen im Gemeindeverband!
- Zusammenarbeit innerhalb des GMS erspart Zeit und Kosten!
- Die Gemeinde ist mit dem Bürgermeister und weiteren 2 Mitgliedern vertreten!

Die wichtigen Entscheidungen trifft die Verbandsversammlung, in der die Mitgliedskommunen anteilig vertreten sind. Weitere Informationen zur Arbeit des Verbandes finden Sie unter: www.gmschussental.de.
Als CDU-Fraktion ist es uns wichtig, dass kommunale Entscheidungen transparent sind. Deshalb möchten wir Ihnen in den kommenden Wochen weitere Ausschüsse, Zweckverbände und Gremien vorstellen und erläutern, welche Aufgaben sie übernehmen und warum ihre Arbeit für unsere Gemeinde von Bedeutung ist.
Nächste Woche: Verkehrsverbund Schussental (VBS)
Ihre CDU-Gemeinderatsfraktion
Michael Schrimpf, 1. Vorsitzender

Zur Information

Lastenradförderung der Gemeinde Baienfurt

Jetzt noch beantragen
Sie haben in den letzten Monaten ein Lastenfahrrad oder Lastenpedelec gekauft oder planen in den nächsten Monaten eines zu kaufen?
Dann haben wir etwas für Sie! Denn die Gemeinde Baienfurt fördert auch in diesem Jahr wieder über das Förderprogramm **„Mit Freude klimaschonend unterwegs“** den Kauf von Lastenfahrrädern und Lastenpedelecs.
Die Förderung richtet sich an alle Privatpersonen mit Erstwohnsitz in der Gemeinde Baienfurt und beträgt 25 Prozent der Anschaffungskosten inklusive Mehrwertsteuer bis zu einer **maximalen Fördersumme von 500 Euro.**
Übrigens ist eine Antragstellung inklusive Einreichung aller erforderlichen Unterlagen bei dieser Förderung bis zu 3 Monate nach dem Kauf des Lastenrads möglich. Die Antragstellung muss allerdings bis **spätestens 31.10.2026** erfolgt sein.
Interesse geweckt? Weitere Informationen sowie die nötigen Unterlagen finden Sie auf Internetseite der Gemeinde Baienfurt unter:
https://www.baienfurt.de/Gewerbe-Bauen-Wohnen/Umwelt-Energie/Kommunale-Foerderprogramme
Bei Rückfragen setzen Sie sich gerne mit Frau Kathrin Hartmann aus der Bauverwaltung in Verbindung. Frau Hartmann ist von Dienstag bis Freitag zwischen 9:00 Uhr und 12:00 Uhr für Sie erreichbar.
Kontaktdaten:
Gemeinde Baienfurt
Frau Kathrin Hartmann
Bauverwaltung
Marktplatz 1
88255 Baienfurt
Telefon: 0751 4000-47
E-Mail: kathrin.hartmann(@)baienfurt.de

hoftheater

Neues aus dem Hoftheater
Fr 16.10. | 20.15 Uhr
Uli Boettcher | Ü60 - das Leben rächt sich
Diese Veranstaltung ist ausverkauft.
Evtl. Restkarten an der Abendkasse.

Sa 17.10. | 20.15 Uhr
Stefan Verra | Du zum SuperDu 2.0
Smart, elegant und mit humorvollem Esprit - das wär's doch! Alle wären begeistert von uns. Die Realität aber sieht so aus: Im Job bleibt der Einsatz ungedankt, die Partnerschaft ist mehr Arbeit als Genuss und die Kinder tun auch nie, was sie sollen. So versuchen wir mit endlosen Argumentationsketten die angemessene Wertschätzung zu finden. Das „hach-so-tolle" Leben entpuppt sich sehr oft als emotionaler Bauchklatscher. Aber keine Sorge: Körpersprache-Experte Stefan Verra nimmt uns mit auf eine augenzwinkernde Entdeckungsreise. Mit Humor, Hirn und Haltung zeigt er, wie wir peinliche Stolperfallen umgehen und unser Auftreten so polieren, dass wir nicht nur gut rüberkommen - sondern auch richtig strahlen. Auch diesmal gilt: Mehr gelacht oder mehr gelernt?
www.stefanverra.com
VVK 31,70 € | erm. 28,95 € inkl. VVK-Gebühr
AK 34 € | erm. 31,50 €
Unterstützertickets 41,70 €

So 18.10. | 19.15 Uhr
Lars Reichow | Boomerland
Boomer - das sind keine Gartenmöbel, sondern Millionen von Menschen, die um 1960 geboren worden sind. Menschen von außergewöhnlicher Attraktivität und Intelligenz, beeindruckendem Scharfsinn, unerklärlicher Empathie und robuster Leidenschaft! Sie leben unbeschwert, lachen gerne und gehen oft ins Kabarett. Lars Reichow -selbst Muster-Boomer - zeigt mit dem Finger auf die größte und mächtigste Gruppe unserer Gesellschaft. Bunter Wortwitz trifft auf schwarzen Konzertflügel. Wohlstand, Ungeduld und Starrsinn auf Unsterblichkeit. Eine musikalisch-rhetorische Achterbahnfahrt, gefühlvoll im Ton, hart in der Sache, summt Reichow dem Ende des fossilen Zeitalters entgegen. Willkommen im Boomerland. Ein lustiger Abend in Dur und Moll.
www.larsreichow.de
VVK 28,40 € | erm. 25,65 € inkl. VVK-Gebühr
AK 31 € | erm. 28,50 €
Unterstützertickets 38,40 €

Mi 21.10. | 18.30 Uhr
Kulinarischer Mittwoch | Magisches Menü
Diese Mittwoche sind ganz auf kulinarische Highlights konzentriert und wir erleben zusammen, wie viel Lebensfreude man damit genießen kann. Mit einer limitierten Anzahl an Gästen erkunden wir Neues, Spannendes und vor allem Grandios-Köstliches aus Küche und Keller. Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr. Beim Magischen Menü verzaubert der unvergleichliche Weltmeister der Magie Helge Thun zwischen den Gängen seine Gäste und selbstverständlich finden sich auch auf den Tellern magische Leckerbissen und überraschende Effekte.
Magisches Menü: 69 € (4-Gang-Menü & Show, zzgl. Getränke)
Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Tischreservierung, um an diesem Erlebnis teilnehmen zu können. Entweder direkt online auf der Homepage des Hoftheaters (www.hoftheater.org/restaurant/tischreservierung) oder per Mail an ticket@hofhteater.org.

Do 22.10. | 20.15 Uhr
Notenlos | Wunschkonzert der Extraklasse
Da schlägt das Improvisationsherz höher: Die Pianisten Bastian Pusch und Andreas Speckmann „tasten" sich auf ihren Keyboards im Duett und Duell notenlos durch die Nacht - pardon, den Abend. Denn die Ausnahmemusiker geben die „Living Jukebox" und präsentieren ein Wunschkonzert der Extraklasse. Kein Abend klingt dabei wie der andere, denn Laune und Kreativität des Publikums bestimmen dessen Verlauf und Inhalt maßgeblich mit! Kinderlieder treffen auf Filmmusik, Choral auf Rock'n Roll, Grönemeyer auf Pavarotti. Und ehrlich: Da kann schon mal ein „Medley des schlechten Geschmacks" herauskommen. Zwei Typen, zwei Keyboards, zwei Stimmen - und zweifelsohne ein interaktiver Abend voller Überraschungen!
www.notenlos.de
VVK 26,20 € | erm. 23,45 € inkl. VVK-Gebühr
AK 29 € | erm. 26,50 €
Unterstützertickets 36,20 €

Fr 23.10. | 20.15 Uhr
Timm Sigg | Die formelhafte Welt des Mathé-Profs
„Die formelhafte Welt des Mathé-Profs" - so lautet das dritte abendfüllende Soloprogramm von Prof. Timm Sigg. Auch in diesem Programm widmet sich Timm Sigg, Gewinner des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2025, den großen und kleinen Paradoxien des Lebens - mathematisch präzise, musikalisch verspielt und herrlich selbstironisch. Zwischen Flügel und Formeln entfaltet sich ein Abend voller intelligenter Wortspiele, schräger Logik und melodischer Denkanstöße. Erfahren Sie, wie der Künstler überhaupt zur Mathematik kam, was man seiner Frau lieber nicht sagen sollte und warum die schönste Formel der Welt auch eingefleischten Mathehassern gefallen muss. „Die formelhafte Welt des Mathé-Profs" ist spritziges Musik-Kabarett für Kopf und Herz.
www.timmsigg.de
VVK 26,20 € | erm. 23,45 € inkl. VVK-Gebühr
AK 27 € | erm. 24,50 €
Unterstützertickets 36,20 €

Eintrittskarten zu den Vorstellungen erhalten Sie unter:
ticket@hoftheater.org **oder zum gleich kaufen und daheim ausdrucken unter www.hoftheater.org**

Hospizbewegung Weingarten-Baienfurt-Baindt-Berg e.V.

Daheim Sterben...
...möchten viele Menschen. Wenn dieses Bedürfnis geäußert wird, kann das auch Angst, Unsicherheit und Sorge bei den An- und Zugehörigen auslösen.
Dieser Abend bietet hilfreiche Unterstützungsmöglichkeiten und er lässt Raum für ihre Fragen. Damit sie vorbereitet sind, wenn dieser Wunsch auf sie zukommt: „Bitte... ich möchte daheim sterben dürfen!"

Dieser Vortrag ist kostenfrei. Wir freuen uns über Spenden!
Ort: Hospiz Ambulant, Schützenstr. 5, Weingarten
Termin: Donnerstag, 22.10.2026, um 19.00 Uhr
Referentin: Carola Zweifel, Mitarbeiterin Hospiz Ambulant
Anmeldung: Telefon: 0751 - 180 56 382

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weingarten

Walking jeden Donnerstag 08.30 Uhr am Freibad in Weingarten

Wer hat Lust mit uns zu walken?
Wir treffen uns ganzjährig jeden Donnerstag um 8.30 Uhr am Freibad in Weingarten und walken ca. 1 1/2 Stunden.
Gäste sind herzlich willkommen!

Vom grünen Golfplatz ins idyllische Lindauer Hinterland

Vom Golfplatz aus wandern wir zunächst Richtung Bodensee und biegen dann jedoch in die landschaftlich reizvolle Gegend nach Norden ab. Schließlich erreichen wir den Campingplatz Gitzenweiler, wo wir einkehren. Danach sind wir in circa einer halben Stunde wieder am Ausgangspunkt.
Wann: Dienstag, 20. Oktober 2026.
Treffpunkt: 12:30 Uhr, Festplatz Weingarten.
Rückkehr: circa 18 Uhr.
Gehzeit: circa 3 Stunden, 9,5 km, 120 hm.
Fahrpreis: 10 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro extra.
Einkehr: Auf dem Campingplatz Gitzenweiler, bei Anmeldung mit anmelden.
Sonstiges: Wir nutzen Pkws. Bitte mitteilen, ob man Fahrer oder Mitfahrer ist.
Mitnehmen: Getränk, gutes Schuhwerk, Wechselschuhe, eventuell Stöcke.
Anmeldung: ab 16. Oktober unter Telefon 0151/12952100 (AB) bis 18 Uhr am Vortag.
Wanderführung: Bernd Gmünder,
E-Mail: sav.ogwgt@gmail.com.
Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt, gegebenenfalls Info im Ansagetext unter Telefon 0151/12998910 bis 20 Uhr am Vortag.
Gäste sind herzlich willkommen!
Weitere Termine und Informationen finden Sie unter weingarten.albverein.eu

bauernhausmuseum allgäu oberschwaben wolfegg

Herbstferienprogramm, Stricken und Schlachtfest im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Herbstferienprogramm *27. Oktober | 11:00 – 16:00 | Anmeldung nicht erforderlich* Feuerschlag und Funkenflug! Wie hat man früher Feuer gemacht und gelöscht? Gab es eine Feuerwehr? Lernen übers Zündeln, Feuerlöschen. Bastelt eine Fackel und Feueranzünder und stellt Räuchermischungen her. 13 Uhr Märchentante. Für Kinder ab 3 Jahren.
Herbstferienprogramm *29. Oktober | 11:00 – 16:00 | Anmeldung nicht erforderlich* Kehr-aus im Museum! Die Tage werden kurz und die Museumssaison neigt sich ihrem Ende zu. Helft Ihr mit, das Museum winterfest zu machen (ab 4 Jahre)? Außerdem gibt es heute eine Kleidertauschbörse und eine Besenwirtschaft zu entdecken (ab 4 Jahre). Probiert verschiedene Besen aus beim Kehren der Museumshäuser (ab 6 Jahre), erkundet das Museum mit dem Schornsteinfeger (ab 5 Jahre), bindet selbst ein Pilzbürstchen (ab 5 Jahre) und bastelt einen Hexenbesen-Anstecker (ab 4 Jahre).
Familiensamstag *31. Oktober | 10:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich* Erlebt einen besonderen Tag für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir Euch zum „Familiensamstag" ein, mit vergünstigten Familientickets zum halben Preis. Um 14 Uhr wartet ein kostenloses, öffentliches Mitmach-Projekt auf Euch – spannend für Groß und Klein. Heute: Mosten!
Öffentliche Allgemeine Museumsführung *1. November | 11:30 – 12:30 | Anmeldung nicht erforderlich* Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.
Öffentliche Führung: Da beißt die Maus koin Fada ab! Woher kommen unsere Sprichwörter? *1. November | 13:00 – 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich* Bei einem Spaziergang werden Sprichwörter und Redewendungen unter die Lupe genommen. Was haben sie für einen Bezug zur Lebenswelt der Menschen früher? Und was bedeuten sie uns heute?
Sockenstrickkurs *5., 12. & 19. November | jeweils 19:30 - 20:30 | 45,00 Euro | Anmeldung übers Lädele* An drei Abenden stricken wir gemeinsam ein Paar Socken. Dabei lernen wir den Umgang mit dem Nadelspiel, Größentabellen, Bündchen, Ferse und Spitze stricken. Für Teilnehmer mit Grundkenntnissen.
Strickcafé (im Lädele) *6. November | 19:30 – 20:30 | 5,00 Euro | Anmeldung erforderlich (über das Lädele)* Wer schon Stricken (-oder gerne auch andere Handarbeitstechniken) kann und Lust hat sich in netter Runde zu treffen und auszutauschen, für den ist unser Strickcafé das Richtige.
Hausschlachtung und Schlachtfest *7. & 8. November | 10:00 - 16:00 | Anmeldung nicht erforderlich Schlachtung: Samstag 13:00, Sonntag 11:00 und 13:00* Eine traditionelle Hausschlachtung wie früher auf dem Bauernhof und fachgerechte Zerlegung durch den Metzgermeister. Außerdem Haltbarmachen von Speisen, bäuerliche Vorbereitungen auf den Winter, Holzschweinchen bauen, Schmalz auslassen und Schnaps brennen.
Wolfegger Adventsmarkt *11. Dezember, 16:00 – 20:00 | 12. Dezember, 11:00 – 20:00 | 13. Dezember, 11:00 – 18:00 | Eintritt frei* Am 3. Adventswochenende öffnen wir nochmals unsere Pforten: am Adventsmarkt werden handgefertigte Produkte in adventlicher Stimmung und wohliger Wärme dargeboten. Der Nikolaus und Knecht Ruprecht besuchen die Kleinen. Weihnachtliche kulinarische Genüsse.

Öffnungszeiten bis 11. November: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr | montags geschlossen
Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de | www.bauernhaus-museum.de

Klima-Spartipp des Monats Oktober:

Die goldene Ausgabe

Wäre der Spartipp ein altes Ehepaar, so würde er mit dieser Ausgabe seine goldene Hochzeit feiern, denn dies ist die 50. und letzte Ausgabe. Ein bisschen Glamour, Glitzer, Gold und Lametta kann daher im goldenen Herbst zum krönenden Ab-

schluss sicher nicht schaden. Statt einer Wiederholung wie zum Jubiläum der 25. Ausgabe gibt es zum Finale Tipps, welche es in der Vergangenheit nicht oder nur als schmückendes Beiwerk in den Spartipp geschafft hatten. Doch genug der geschriebenen Worte, lasset die Ratschläge beginnen.

Zuerst geht es um das Thema Müll. Dabei gilt die Binsenweisheit: **Der beste Abfall ist der Müll, der erst gar nicht entsteht**. Oftmals benötigt es aber gerade bei verderblichen Waren eine schützende Hülle, quasi einen Kokon für Lebensmittel. Dabei wird zunehmend darauf geachtet, dass diese Verpackungen zu möglichst großen Teilen aus Papier bestehen und damit deutlich weniger Kunststoff benötigt wird. Trotzdem wird noch immer viel Abfall produziert, weshalb wir alle mit unserem Einkaufsverhalten dazu beitragen können, dass künftig weniger Verpackungsmüll entsteht. Ein bedeutender Grundsatz zur erfolgreichen Müllvermeidung lautet dabei: **Mehrweg ist besser als Einweg**. Denn bei Verpackungen vermeidet Mehrweg Abfall und schont die Ressourcen. Beim Thema Essen gibt es Mehrweg bereits lange, schließlich sind Brot-, Vesper- und andere Essensboxen nichts Neues.

Der genannte Grundsatz gilt sogar bei Mehrwegverpackungen aus Plastik. So kann eine Brotbox aus Kunststoff jahrelang im Einsatz sein und ist damit deutlich nachhaltiger als eine Einwegverpackung. Denn Einwegverpackungen sind oftmals mit einem hohen Ressourceneinsatz für einen kurzen Gebrauch verbunden. Auch in anderen Situationen ist Mehrweg zumeist besser. Hierzu ein Tipp für den nächsten Trip. Wer unterwegs ist, kann ganz einfach **Leitungswasser in der eigenen Trinkflasche mitnehmen**. Vielerorts gibt es mittlerweile zudem die Möglichkeit, leere Flaschen wieder an Trinkbrunnen aufzufüllen. Damit kann auf den Kauf von Einwegflaschen verzichtet werden. Dabei gilt: Ist die Flasche einmal leer, hilft ein Trinkbrunnen schon sehr.

Neben Verpackungen und Energie lässt sich beim Müll auch Wasser sparen, denn oftmals werden leere, noch verschmutzte Joghurtbecher gespült, bevor diese im gelben Sack landen. Dabei ist das gar nicht zwingend notwendig, denn bei Quarkbechern oder Joghurtbechern ist es völlig ausreichend, wenn diese löffelrein sauber sind. **Also einfach den Quark oder Joghurt leer essen und schon kann auf ein Ausspülen der Becher verzichtet werden**, denn vor der Aufbereitung von Plastikverpackungen und andere Materialien, werden diese sowieso nochmal gewaschen. Ein Verzicht auf das Ausspülen spart daher Wasser und sorgt nebenbei für schönes Wetter am nächsten Tag. Schließlich heißt es ja schon zu kleinen Kindern immer: Iss schön auf, dann gibt es morgen gutes Wetter.

Da demnächst die Heizperiode wieder so richtig starten wird, hier noch ein Tipp zum **Thermostat** bei der Heizung. Üblicherweise beträgt dessen Lebensdauer etwa 15 Jahre. In der Praxis sind viele installierte Modelle allerdings deutlich älter, weshalb zu prüfen ist, ob diese noch einwandfrei funktionieren. Wird ein Heizregler komplett zugedreht und die Heizung wird trotzdem nicht ganz kalt, dann ist der Thermostat sehr wahrscheinlich defekt. Gleiches gilt beim Gegenteil, nämlich wenn eine Heizung volle Pulle auf 5 gedreht wird, aber die Heizung nur mittelmäßig warm wird und zudem ein Entlüften der Heizkörper auch nichts daran ändert. Zudem kann es sein, dass sich der Regler nicht mehr richtig drehen lässt. Bei diesen Anzeichen für einen Defekt ist ein Austausch des Reglers auf jeden Fall sinnvoll.

Zum Schluss wollt‘ ich noch Danke sagen. Ich möchte mich an dieser Stelle und auf die Schnelle ganz herzlich bei allen treuen Leserinnen und Lesern des Spartipps bedanken. Danke, dass Sie dem Klimaspartipp über die letzten fast fünf Jahre die Treue gehalten haben. Es würde mich sehr freuen, wenn mancher Hinweis dauerhaft Einzug in den Alltag gefunden hätte. In diesem Sinne: Bleiben Sie (energie-) sparsam.

Florian S. Roth
Gemeinden Baienfurt, Baindt und Berg
Koordinator für klimaneutrale Kommunalverwaltung - gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft BW

Deutsches Rotes Kreuz

Jetzt Ruck geben: Zu zweit zur Herbst-Blutspende und Happy Socks sichern

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen lädt ein: Vom 28. September bis 27. November gemeinsam Blut spenden, Leben retten und als Dankeschön exklusive Happy Socks im DRK-Design mit nach Hause nehmen.

Manchmal braucht es nur den richtigen Anstoß. Der DRK-Blutspendedienst liefert ihn mit der Aktion „Du+1“: Wer vom 28. September bis 27. November 2026 eine Person erstmals zur Blutspende mitbringt oder direkt zusammen zum ersten Mal Blut spenden kommt, erhält exklusive Happy Socks im Blutspende-Design – bunt, limitiert und nur in diesem Aktionszeitraum erhältlich. Ob Freund, Kollegin oder Nachbar: Wer noch nie Blut gespendet hat, findet jetzt den perfekten Moment für die erste gute Tat. Denn mit einer einzigen Spende können bis zu drei Leben gerettet werden. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 3.000 Blutkonserven benötigt. Jede Spende zählt.

Leben retten hat Style und ist einfacher als viele denken: Die eigentliche Blutentnahme dauert nur 10 bis 15 Minuten, der gesamte Ablauf inklusive Gesundheitscheck, Arztgespräch und Ruhepause etwa eine Stunde. Spenden darf jede gesunde Person ab 18 Jahren mit einem Körpergewicht von mehr als 50 kg. Zusätzliches Plus: Jede*r Spender*in erhält vor Ort einen kostenlosen kleinen Gesundheitscheck – inklusive Blutdruck, Puls und Eisenwert. Die Aktion gilt auf allen mobilen Blutspendeterminen in Baden-Württemberg und Hessen sowie in den DRK-Blutspendeinstituten in Mannheim, Ulm, Frankfurt und Kassel. Jetzt Termin buchen und den ersten Schritt machen – am besten gleich zu zweit.

Dass Blut spenden jedem gut steht, bestätigt auch Nora Löhlein, Pressesprecherin beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen: „*Manchmal braucht es einen kleinen Ruck: Wir wissen, dass viele Menschen hin und wieder überlegen, ob sie Blut spenden sollen – und die Entscheidung dann aber doch noch mal vertagen. Genau für diese Menschen ist unsere Happy Socks-Aktion gemacht: ein konkreter Anlass, ein Freund oder eine Freundin an der Seite und ein stylisches Dankeschön obendrauf. Es gibt keinen besseren Moment als jetzt, um mit einer guten Tat zu starten.*“

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN
in 88284 MOCHENWANGEN
Donnerstag, dem 29.10.2026
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Grundschule, Sportplatzweg 3/1

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Entsorgungstage Silofolien, Altreifen und BigBag
Dienstag, 3. November und Mittwoch, 4. November 2026

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien und Altreifen annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach
  Annahme von 8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler
  Annahme von 8:00 - 12:00 und 13:30 - 17:00 Uhr
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut
  Annahme von 9:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf
  Annahme von 8:30 - 11:30 und 13:30 - 16:30 Uhr

Die Folie wird recycelt, damit aus gebrauchter Folie Rohstoffe werden!

Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in besenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden. Ebenfalls werden Altreifen angenommen.

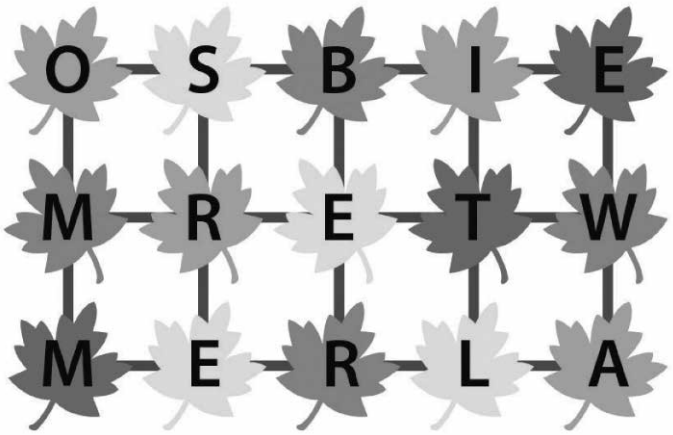
Bitte Sortenrein anliefern in den Fraktionen:

- Reifen > Durchmesser 120 cm
- Reifen < Durchmesser 120 cm
- Reifen mit Felgen

baienfurter ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Baienfurt
Titelbild: Die Gemeinde;
verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschl. der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Günter A. Binder oder sein Vertreter im Amt;
für den übrigen Inhalt: der verantwortliche Redakteur
für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel (Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG).
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss: Mittwoch, 10.00 Uhr
Herstellung und Vertrieb: Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Tel. (0 71 54) 82 22-0
Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich freitags.

Schlangenwort

Die Buchstaben des Rätselgitters ergeben eine Bezeichnung für eine warme Witterung im Herbst. Sie sind schlangenförmig zu lesen, das heißt, der nächste Buchstabe kann waagrecht, aber auch senkrecht folgen. Den Anfang müssen Sie selbst finden.



© DEIKE PRESS 750R30R3

Lösung: Altweibersommer



Deepfake

Viele haben es bereits selbst erlebt: Telefonanrufe, bei denen eine vertraute Person behauptet, sofort Geld zu benötigen. Die Stimme klingt täuschend echt und doch ist sie es nicht: Voice Cloning – ein Beispiel für Deepfakes, für Unwahrheiten, die so realistisch wiedergegeben sind, dass wir die Fälschung nicht mehr erkennen. Der Begriff setzt sich zusammen aus „deep learning“ und „fake“ (Fälschung). Deep learning ist eine KI-gesteuerte Technik des maschinellen Lernens, ein Netzwerk aus künstlichen Neuronen, bestehend aus vielen tiefen Schichten. Gesichter, Stimmen, Bewegungen – alles wird manipulierbar. Schorten/DEIKE

Illustration: © droigks/DEIKE





VERZEICHNIS UNSERER AMTS- UND MITTEILUNGSBLÄTTER

Amts- und Mitteilungsblätter sind die wichtigsten Informationsmedien für das lokale Geschehen am Ort und der Umgebung. In diesem Umfeld findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung. Woche für Woche. In diesen Gemeinden stehen Ihnen unsere Amts- und Mitteilungsblätter zur Verfügung.

Region Biberach
Achstetten, Bad Buchau, Biberach Kommunal, Dettingen/ Iller, Erolzheim, Gutenzell-Hürbel, Hochdorf, Kirchberg/Iller, Langenenslingen, Maselheim, Ochsenhausen, Oberstadion, Rot an der Rot, Schwendi, Tannheim, Ummendorf, Unlingen, Warthausen

Region Bodensee
Ailingen, Eriskirch, Fischbach, Immenstaad, Langenargen, Lindau, Meckenbeuren-Kehlen, Neukirch, Oberteuringen

Region Oberschwaben
Amtzell, Bad Waldsee, Baienfurt, Baindt, Bergatreute, Bodnegg, Grünkraut, Isny, Kißlegg, Leutkirch, Ravensburg, Schlier, Vogt, Waldburg, Weingarten, Wolfegg

Region Sigmaringen
Pfullendorf, Sigmaringen

Region Wangen
Deuchelried, Leupolz-Karsee, Neuravensburg, Niederwangen, Schomburg

Region Zollernalb
Albstadt-Laufen, Albstadt-Margrethausen, Albstadt-Onstmettingen, Albstadt-Pfeffingen/ Burgfelden, Balingen, Bitz, Dotternhausen/ Dautmergen, Ratshausen, Weilen unter den Rinnen

Weitere Gemeinden
Fremdingen, Neidlingen, Pattonville, Wolpertshausen

Kontakt
Anzeigen-Buchung **07154 8222-70**
*oder auch g*erne per E-Mail: **anzeigen@duv-wagner.de**
Abo-Bestellung **07154 8222-20**
*oder auch g*erne per E-Mail: **vertrieb@duv-wagner.de**

Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
www.duv-wagner.de

TRAUERANZEIGEN

Grabmale Wachter
Die Kunst des Steins
Grabmale und Bau
Baienfurt 0751-46 566
0172-834 08 94
Kressbronn 0 75 43-50 400
www.grabmale-wachter.de

Bestattungshaus Zimmermann &Erne
Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:	Büro Weingarten:	Büro Weingarten:
Am Sportplatz 4	Wolfeggerstr. 46/1	Liebfrauenstr. 49
88281 Schlier	88250 Weingarten	88250 Weingarten
Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Tel. 07 51 / 414 76	Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de



IMMOBILIENMARKT

NEUBAUWOHNUNG RAVENSBURG
4 Zimmer.
Platz fürs Leben.
102,08m²
Wohnfläche



Kaufpreis 695.000 €
exkl. Möblierung

Jetzt entdecken:
Reisch Projektentwicklung GmbH & Co. KG
vertrieb@reisch-projektentwicklung.de
Tel. 07581 527 410
lumperhoehe.de

VERSCHIEDENES

**Gastfamilie gesucht in Baienfurt und Umgebung -
Ein Zuhause und neue Perspektiven für eine Frau mittleren Alters**

OWB
Offen. Wertvoll. Besonders.

Für eine 52-jährige Frau mit leichter kognitiver Beeinträchtigung suchen die Ambulanten Dienste der OWB Ravensburg eine Gastfamilie in Baienfurt und Umgebung.

Sie ist im Alltag weitgehend selbstständig und geht einer Tagesstruktur nach. Wichtig ist ihr ein verlässlicher familiärer Rahmen, auf den sie bei Bedarf zurückgreifen kann.

Ideal wäre eine Familie mit einem abgetrennten Wohnbereich oder einer kleinen Einliegerwohnung. Die Gastfamilie wird fachlich begleitet und erhält eine Aufwandsentschädigung.

Bei Interesse können Sie sich unverbindlich informieren bei den:
Ambulanten Diensten der OWB Ravensburg, Frau Sigg-Buchner, Telefon 0751/363 38 - 535

GESCHÄFTSANZEIGEN



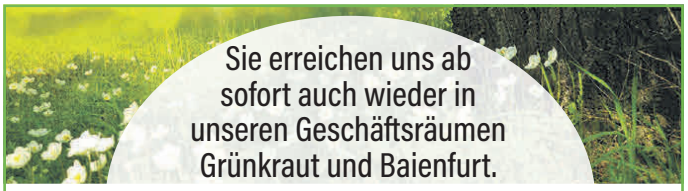
PflegeHilfe
Leben neu organisiert
Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause



Stundenweise Haushaltshilfe
24 Stunden Betreuung und Pflege
Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus **www.pflegehilfe.plus**

schindele
HVO die klimafreundliche Diesel Alternative
"Hydrotreated Vegetable Oil"
-HVO ist aus Abfällen sowie Ölen und Fetten aus Reststoffen!
-HVO hat bis zu 90% geringere CO2-Emissionen im Vergleich zu fossilem Diesel!
TANKEN BEI SCHINDELE! D Ravensburg D Lochbrücke D Herbertingen D Bad Waldsee A Hörbranz Seestraße A Raststation Bodensee vor Pfänder Tunnel A Riefensberg
www.schindele-handel.de Tel. 0751/ 88810

TRAUERANZEIGEN



FRIEDEN
BESTATTUNGSDIENST
Familie Forstenhäusler
Baienfurt
Ravensburger Straße 5
Tel. 0751 56933365
info@bestattungen-frieden.de



Betten Sprechstunde mit Markus Kamps
21.10.26 von 13 -17 Uhr
Worauf achte ich beim Bettenkauf bei körperlichen Besonderheiten wie - bei Arthrose, Rücken-schmerz, Atemproblemen uvm.?



Matratzen-Beratung
Jetzt persönlichen Beratungstermin sichern oder von Montag-Freitag 10-18 Uhr vorbei kommen.
Zur Terminbuchung

Montag–Freitag 10–18 Uhr | Schausonntag 13.30-16.30 Uhr *ohne Beratung, ohne Verkauf
88263 Horgenzell-Sattelbach | T 07504 97000 | haller-raumgestaltung.de
Haller.